

Version 12/10



- |    |   |                |
|----|---|----------------|
| Ⓓ  | <b>Notstromversorgung<br/>für Zutrittssysteme</b>                     | Seite 2 - 23   |
| ⒼⒷ | <b>Emergency Power Supply<br/>for Access Systems</b>                  | Page 24 - 45   |
| Ⓕ  | <b>Alimentation d'urgence en électricité<br/>des systèmes d'accès</b> | Page 46 - 67   |
| ⒼⒶ | <b>Noodstroomvoorziening voor<br/>toegangssystemen</b>                | Pagina 68 - 89 |

Best.-Nr. / Item No. / N° de commande / Bestelnr.: 75 22 27



	Seite
1. Einführung .....	3
2. Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
3. Lieferumfang .....	4
4. Symbol-Erklärung .....	4
5. Sicherheitshinweise .....	5
a) Allgemein .....	5
b) Montage und Betrieb .....	6
6. Akkuhinweise .....	7
7. Anschlüsse und Bedienelemente .....	8
8. Vorbereitungen zur Montage .....	10
9. Montage und Anschluss .....	11
a) Allgemein .....	11
b) Montage der Notstromversorgung an der Wand .....	11
c) Verkabelung der Schließanlage/Alarmanlage .....	12
d) Anschluss eines Bleiakkus .....	12
e) Anschluss der Netzzuleitung .....	12
f) Verschließen/Verschrauben des Gehäuses .....	13
g) Zuschalten der Netzspannung und Funktionsprüfung .....	13
h) LED-Funktionen .....	13
10. Schaltungsbeispiele .....	14
a) Einfache Türöffner-Schaltung .....	14
b) Türöffner mit Codeschloss mit Relais-Ausgang, Timerbetrieb über Codeschloss .....	15
c) Türöffner mit Codeschloss mit NPN-Transistor (Open-Collector-Ausgang), Timer-Betrieb über Codeschloss .....	17
d) Anschluss einer Alarmanlage .....	18
11. Wartung und Reinigung .....	19
12. Sicherungswechsel .....	19
13. Beseitigung von Störungen .....	20
14. Handhabung .....	21
15. Entsorgung .....	22
a) Allgemein .....	22
b) Batterien und Akkus .....	22
16. Technische Daten .....	23

# 1. Einführung

---

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



**Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.**

**Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!**

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

**Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:**

**Deutschland:** Tel.-Nr.: 0180/5 31 21 11  
Fax-Nr.: 0180/5 31 21 10  
E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet  
www.conrad.de, unter der Rubrik "Kontakt".  
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

**Österreich:** www.conrad.at  
www.business.conrad.at

**Schweiz:** Tel.-Nr.: 0848/80 12 88  
Fax-Nr.: 0848/80 12 89  
E-mail: support@conrad.ch  
Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

---

Das Produkt dient als unterbrechungsfreie Stromversorgung für elektronische Codeschlösser, Türschließenanlagen oder Alarmanlagen.

Über einen Bleiakku (nicht im Lieferumfang, muss separat bestellt werden) wird auch bei Ausfall der Netzspannung die Stromversorgung der angeschlossenen Geräte für einen bestimmten Zeitraum sichergestellt. Eine integrierte Ladeelektronik hält den Bleiakku immer betriebsbereit.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise und alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

## 3. Lieferumfang

---

- Notstromversorgung
- Bedienungsanleitung

## 4. Symbol-Erklärung

---



Das Blitzsymbol wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

## 5. Sicherheitshinweise

---



Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

diese Sicherheitshinweise dienen nicht nur zum Schutz des Produkts, sondern auch zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Personen. Lesen Sie sich deshalb dieses Kapitel sehr aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen!

### a) Allgemein

**Achtung! Der Anschluss an die Netzspannung darf nur durch eine qualifizierte Elektrofachkraft (z.B. Elektriker) erfolgen, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist!**

**Durch unsachgemäße Arbeiten an der Netzspannung gefährden Sie nicht nur sich selbst, sondern auch andere! Es besteht Lebensgefahr durch einene elektrischen Schlag!**

**Haben Sie keine Fachkenntnisse für den Anschluss und die Montage, so nehmen Sie Anschluss und Montage nicht selbst vor, sondern beauftragen Sie einen Fachmann.**

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.
- Das Produkt ist kein Spielzeug. Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten!
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.



## b) Montage und Betrieb



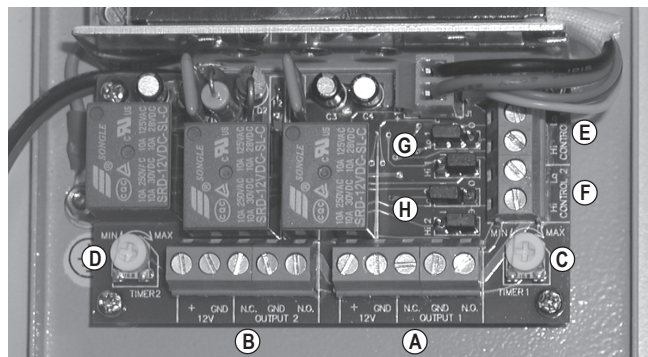
- Das Produkt ist nur für geschlossene, trockene Innenräume vorgesehen, es darf nicht feucht oder nass werden! Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!
- Das Produkt ist in der Schutzklasse I aufgebaut. Der Schutzleiter muss angeschlossen werden.
- Das Produkt darf nur ortsfest montiert betrieben werden, der Betrieb ist nur bei vollständig geschlossenem und zugeschraubtem Gehäuse zulässig.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Räumen oder bei widrigen Umgebungsbedingungen, wo brennbare Gase, Dämpfe oder Stäube vorhanden sind oder vorhanden sein können! Es besteht Explosionsgefahr!
- Das Produkt darf keinen extremen Temperaturen, starken Vibrationen oder starken mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Lassen Sie das Produkt anschließend von einem Fachmann prüfen.  
Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:
  - das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist
  - das Produkt nicht oder nicht richtig arbeitet (austretender Qualm bzw. Brandgeruch, hörbare Knistergeräusche, Verfärbungen am Produkt oder angrenzenden Flächen)
  - nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen, oder
  - nach schweren Transportbeanspruchungen
- Sollten sich Fragen ergeben, die nicht mit Hilfe der Bedienungsanleitung abgeklärt werden können, so setzen Sie sich bitte mit uns (Kontaktinformationen siehe Kapitel 1) oder einem anderen Fachmann in Verbindung.

## 6. Akkuhinweise

---

- Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Anschluss des Bleiakkus auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Ausgelaufene oder beschädigte Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Akkus dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Das Produkt darf ausschließlich mit einem dafür geeigneten 12 V-Bleiakku betrieben werden. Bauen Sie niemals Akkus mit anderer Akkutechnik (NiCd, NiMH, LiPo o.ä.) ein, es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

## 7. Anschlüsse und Bedienelemente



### A Anschluss-/Schaltkanal 1 („OUTPUT 1“), mit Spannungsausgang

Klemmen „+“ und „GND“: Stabilisierter 12 V-Ausgang (Dauerspannung)

Klemme „N.C.“: 12 V-Ausgang, solange das Relais nicht aktiviert ist

Klemme „N.O.“: 12 V-Ausgang, wenn das Relais aktiviert ist

Klemme „GND“: GND/Minus/Masse

### B Anschluss-/Schaltkanal 2 „(OUTPUT 2“), mit Spannungsausgang

Klemmen „+“ und „GND“: Stabilisierter 12 V-Ausgang (Dauerspannung)

Klemme „N.C.“: 12 V-Ausgang, solange das Relais nicht aktiviert ist

Klemme „N.O.“: 12 V-Ausgang, wenn das Relais aktiviert ist

Klemme „GND“: GND/Minus/Masse



### Achtung, wichtig!

Die Anschlüsse „N.C.“, „GND“ und „N.O.“ der beiden Anschluss-/Schaltkanäle sind **nicht potentialfrei!** Schließen Sie hier niemals Geräte an, die einen potentialfreien Schaltkontakt benötigen!



### **C Drehregler für Timer von Kanal 1 („TIMER1“)**

Einstellung der Zeit (0,5 bis 25 Sekunden), für die das Relais von Kanal 1 aktiviert bleibt (nach links gegen den Uhrzeigersinn drehen für kürzere Zeit; nach rechts drehen für längere Zeit)

### **D Drehregler für Timer von Kanal 2 („TIMER2“)**

Einstellung der Zeit (0,5 bis 25 Sekunden), für die das Relais von Kanal 2 aktiviert bleibt (nach links gegen den Uhrzeigersinn drehen für kürzere Zeit; nach rechts drehen für längere Zeit)

### **E Steueranschluss für Kanal 1**

„Hi CONTROL 1“: Trigger-Aktivierung durch High-Potential (+12 V/DC)

„Lo CONTROL 1“: Trigger-Aktivierung durch Low-Potential (GND/Masse)

### **F Steueranschluss für Kanal 2**

„Hi CONTROL 2“: Trigger-Aktivierung durch High-Potential (+12 V/DC)

„Lo CONTROL 2“: Trigger-Aktivierung durch Low-Potential (GND/Masse)

### **G Steckbrücken für Timer-Aktivierung von Kanal 1**

„Hi“ = Timer-Aktivierung durch High-Potential (+12 V/DC)

„Lo“ = Timer-Aktivierung durch Low-Potential (GND/Masse)

Steckbrücken-Position „0“ = Externer Timer wird verwendet (z.B. im Codeschloss)

Steckbrücken-Position „I“ = Interner Timer wird verwendet, Zeiteinstellung an der Notstromversorgung mit Drehregler „C“)

### **H Steckbrücken für Timer-Aktivierung von Kanal 2**

„Hi“ = Timer-Aktivierung durch High-Potential (+12 V/DC)

„Lo“ = Timer-Aktivierung durch Low-Potential (GND/Masse)

Steckbrücken-Position „0“ = Externer Timer wird verwendet (z.B. im Codeschloss)

Steckbrücken-Position „I“ = Interner Timer wird verwendet, Zeiteinstellung an der Notstromversorgung mit Drehregler „D“)

## 8. Vorbereitungen zur Montage

---



Beachten Sie das Kapitel „5. Sicherheitshinweise“.



Wenn das Produkt an die Netzspannung angeschlossen wird, so darf dies nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft (z.B. Elektriker) durchgeführt werden, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist!

Durch unsachgemäße Arbeiten an der Netzspannung gefährden Sie nicht nur sich selbst, sondern auch andere!

**Haben Sie keine Fachkenntnisse für die Montage, so nehmen Sie die Montage nicht selbst vor, sondern beauftragen Sie einen Fachmann.**

- Montieren Sie die Notstromversorgung nur auf einem stabilen Untergrund. Je nach Untergrund sind passende Schrauben und Dübel zu verwenden. Das Produkt darf nur ortsfest montiert betrieben werden.
- Der Anschluss der Notstromversorgung darf nur im spannungsfreien Zustand vorgenommen werden.

Schalten Sie die elektrische Netzzuleitung stromlos, indem Sie die zugehörige Stromkreissicherung entfernen bzw. den Sicherungsautomaten abschalten. Sichern Sie diese vor unberechtigtem Wiedereinschalten, z.B. mit einem Warnschild.

Schalten Sie den zugehörigen Fehlerstromschutzschalter aus, damit die Netzzuleitung allpolig getrennt ist.

Überprüfen Sie die Netzzuleitung auf Spannungsfreiheit, z.B. mit einem geeigneten Messgerät.

- Montieren Sie die Notstromversorgung nicht in der Nähe von Heizkörpern, elektrischen Geräten, Sendeanlagen, Türen oder Fenstern. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, Hitze oder Kälte.
- Die Montage darf nur an einem Ort mit ausreichender Belüftung erfolgen, da es unter ungünstigen Umständen beim Laden von Bleiakkus dazu kommen kann, dass explosive Gase entstehen.
- Verschließen Sie zuerst das Gehäuse (Abdeckung festschrauben), bevor Sie die Notstromversorgung in Betrieb nehmen!

## 9. Montage und Anschluss

---

### a) Allgemein



#### **Achtung, wichtig!**

Beachten Sie das Kapitel „5. Sicherheitshinweise“ und „8. Vorbereitungen zur Montage!“

#### **Gehen Sie unbedingt in folgender Reihenfolge vor:**

1. Montage der Notstromversorgung an der Wand
2. Verkabelung der Schließanlage/Alarmanlage
3. Anschluss eines Bleiakkus
4. Anschluss der Netzzuleitung
5. Verschließen/Verschrauben des Gehäuses
6. Zuschalten der Netzspannung und Funktionsprüfung

### b) Montage der Notstromversorgung an der Wand

- Die Notstromversorgung ist zur Wandmontage vorgesehen, dabei ist auf die richtige Anordnung an der Wand zu achten: Die Kabelzuführung muss von oben her erfolgen. Ein zum Stützbetrieb eingesetzter Bleiakku kann andernfalls nicht im Gehäuse platziert werden.
- Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie die beiden Schrauben an der Frontseite herausdrehen. Anschließend kann der Gehäusedeckel vorsichtig abgenommen werden.
- Montieren Sie den Unterteil mit der Elektronik über vier Löcher an der Wand.



Verwenden Sie je nach vorhandenem Untergrund entsprechende Schrauben und Dübel. Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden!

### c) Verkabelung der Schließanlage/Alarmanlage

Die Notstromversorgung verfügt über zwei voneinander unabhängige Anschluss-/Schaltkanäle und Timer.

Achten Sie auf die Beschriftung der Platine, so dass Sie nicht versehentlich die Verkabelung beider Anschluss-/Schaltkanäle vertauschen bzw. mischen.

Schaltungsbeispiele finden Sie im nachfolgenden Kapitel 10.

Verlegen Sie alle Niederspannung führenden Kabel und Leitungen ausschließlich durch die rechte der beiden Gehäuseöffnungen/Gummistopfen. Die linke Gehäuseöffnung (nahe den Schraubklemmen für die Netzspannung) ist ausschließlich für die Netzzuleitung vorgesehen.

Durchstechen Sie den Gummistopfen z.B. mit einem spitzen Messer oder Schraubendreher.



Verlegen Sie niemals die Netzzuleitung und Niederspannung führende Leitungen gemeinsam durch eine der beiden Gehäuseöffnungen!

### d) Anschluss eines Bleiakku

Die beiden Anschlusskabel für den Bleiakku sind mit Kabelschuhen ausgestattet. Verbinden Sie diese polungsrichtig mit dem Bleiakku (Plus/+ = rotes Kabel, Minus/- = schwarzes Kabel).

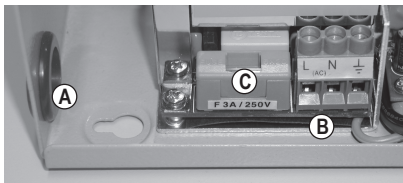
Stellen Sie den Bleiakku in das Unterteil der Notstromversorgung, so dass er nicht herausfallen kann. Der Bleiakku kann z.B. mit einem doppelseitigen Klebeband fixiert werden.

### e) Anschluss der Netzzuleitung

An der Oberseite des Gehäuses finden Sie zwei Öffnungen, die mit einem Gummistopfen verschlossen sind.

Eine der beiden Öffnungen dient zum Verlegen der Netzzuleitung ins Gehäuse, die andere für die Verlegung aller Niederspannung führenden Leitungen.

- A Gummistopfen, Öffnung für Netzzuleitung
- B Schraubklemmen für Anschluss an die Netzspannung
- C Sicherung (250 V, 3 A, flink, 5 x 20 mm)





### **Wichtig:**

Verwenden Sie die linke Öffnung, die nahe den Schraubklemmen für den Netzanschluss liegt, ausschließlich für die Netzzuleitung!

Die rechte Öffnung steht dann für alle anderen Leitungen zur Verfügung.

Verlegen Sie niemals die Netzzuleitung und Niederspannung führende Leitungen gemeinsam durch eine der beiden Gehäuseöffnungen!

Schneiden Sie den Gummistopfen mit einem scharfen Messer ein, oder durchstechen Sie ihn mit einem spitzen Schraubendreher.

Schließen Sie die Netzzuleitung an den Schraubklemmen (B) an. Achten Sie dabei auf den richtigen Anschluss, siehe Beschriftung auf den Schraubklemmen.



Der Schutzleiter muss angeschlossen werden! Wird dies nicht beachtet, so besteht im Fehlerfall Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

## **f) Verschließen/Verschrauben des Gehäuses**

Setzen Sie das Gehäuseoberteil richtig auf, es muss links und rechts am Gehäuseunterteil in der Führung sitzen und die Öffnungen für die LEDs müssen oben liegen.

Drehen Sie die beiden Schrauben ein, so dass das Gehäuseoberteil fixiert ist.

## **g) Zuschalten der Netzspannung und Funktionsprüfung**

Schalten Sie die Netzspannung wieder zu (FI-Schutzschalter einschalten und zugehörigen Sicherungsautomat aktivieren bzw. Sicherung eindrehen).

Kontrollieren Sie anschließend die Funktion der an der Notstromversorgung angeschlossenen Beschaltung bzw. Schließenanlage/Alarmanlage.

## **h) LED-Funktionen**

- Beide LEDs „AC Power“ und „12 V“ leuchten: Normalbetrieb
- LED „AC Power“ aus, LED „12 V“ leuchtet: Ausfall der Netzspannung, Akkubetrieb ist aktiviert (sofern ein Bleiakku eingebaut wurde)
- LED „AC Power“ leuchtet, LED „12 V“ aus: Überlast auf dem 12 V-Ausgang

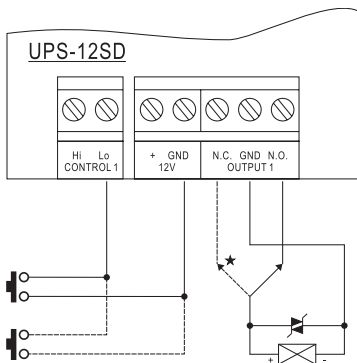
## 10. Schaltungsbeispiele

### a) Einfache Türöffner-Schaltung

Die Notstromversorgung verfügt über zwei von einander unabhängige Anschluss-/Schaltkanäle. Achten Sie auf die Beschriftung der Platine, so dass Sie immer den jeweils richtigen Kanal verwenden!

Wird der Taster für den Türöffner in der Wohnung Haus betätigt, wird die Haustüre elektromechanisch entriegelt.

Diese Grundfunktion ist auch dann verfügbar, wenn der Strom ausfällt, sofern ein Bleiakku in der Notstromversorgung eingesetzt und geladen ist.



- ★ Welcher Anschluss („N.C.“ oder „N.O.“) verwendet wird, ist abhängig von dem verwendeten Türöffner.

Türöffner mit „Fail Safe“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „offen“, d.h. die Tür kann geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.C.“.

Türöffner mit „Fail Secure“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „geschlossen“, d.h. die Tür kann **nicht** geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.O.“.

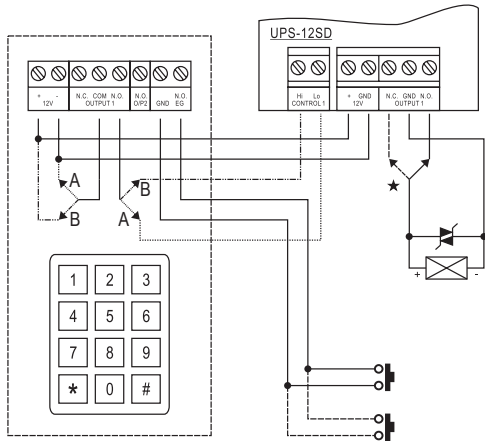
An den Schraubklemmen „Lo CONTROL“ und „GND“ (siehe Abbildung oben) sind die Taster für den Türöffner (üblicherweise „N.O.“-Taster, Schließer) anzuschließen. Mehrere Taster können parallel geschaltet werden.

Stellen Sie die Steckbrücke „Lo“ des jeweiligen Anschluss-/Schaltkanals in die Stellung „I“. Über den Drehregler „TIMER“ des zugehörigen Anschluss-/Schaltkanals lässt sich die Aktivierungsdauer des Türöffners im Bereich von 0,5 bis 25 Sekunden einstellen.

## b) Türöffner mit Codeschloss mit Relais-Ausgang (Timerbetrieb über Codeschloss)

Die Notstromversorgung verfügt über zwei von einander unabhängige Anschluss-/Schaltkanäle. Achten Sie auf die Beschriftung der Platine, so dass Sie immer den jeweils richtigen Kanal verwenden!

Soll zusätzlich zu herkömmlichen Türöffner-Tasten („N.O.“-Taster, Schließer) im Innenbereich des Hauses auch ein Codeschloss im Außenbereich montiert werden, so beachten Sie folgendes Schaltungsbeispiel:



- ★ Welcher Anschluss („N.C.“ oder „N.O.“) verwendet wird, ist abhängig von dem verwendeten Türöffner.

Türöffner mit „Fail Safe“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „offen“, d.h. die Tür kann geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.C.“.

Türöffner mit „Fail Secure“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „geschlossen“, d.h. die Tür kann **nicht** geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.O.“.

- Abhängig vom Signal am Ausgangskontakt des Codeschlusses ist die Beschaltung unterschiedlich:

#### **Möglichkeit A: Codeschloss liefert am Ausgangskontakt +12 V**

Verbinden Sie den „N.O.“-Ausgangskontakt des Codeschlusses mit dem Anschluss „Hi-CONTROL“. Bringen Sie die Steckbrücke „Hi“ in die Position „0“ (dies bedeutet, den externen Timer des Codeschlusses zu verwenden, um den Türöffner für die eingestellte Timerzeit zu aktivieren).

#### **Möglichkeit B: Codeschloss liefert am Ausgang GND/-**

Verbinden Sie den „N.O.“-Ausgangskontakt des Codeschlusses mit dem Anschluss „Lo-CONTROL“. Bringen Sie die Steckbrücke „Lo“ in die Position „0“ (dies bedeutet, den externen Timer des Codeschlusses zu verwenden).

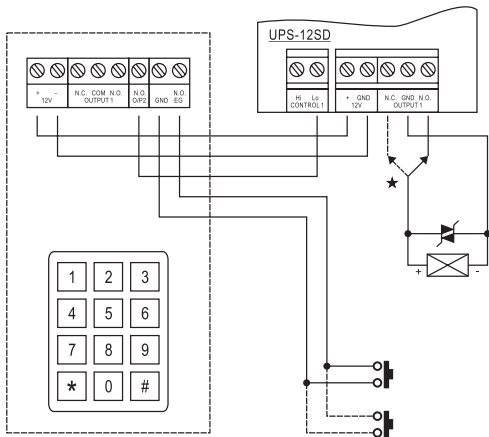
- Schließen Sie den Türöffner an der Notstromversorgung an. Beachten Sie die Information zum „Fail Safe“- bzw. „Fail Secure“-Türöffner auf der vorangegangenen Seite unterhalb der Abbildung.
- Die Taster für den Türöffner (üblicherweise „N.O.“-Taster, Schließer) sind am Codeschloss anzuschließen. Mehrere Taster können parallel geschaltet werden. Beachten Sie die Bedienungsanleitung zu dem von Ihnen verwendeten Codeschloss.
- Wie lange der Türöffner ausgelöst werden soll, muss an dem von Ihnen verwendeten Codeschloss eingestellt werden! Der Timer in der Notstromversorgung ist deaktiviert.
- Verbinden Sie den 12 V-Ausgang der Notstromversorgung („+“ und „GND“) mit dem 12 V-Eingang des Codeschlusses.



### c) Türöffner mit Codeschloss mit NPN-Transistor (Open-Collector-Ausgang), Timer-Betrieb über Codeschloss

Die Notstromversorgung verfügt über zwei von einander unabhängige Anschluss-/Schaltkanäle. Achten Sie auf die Beschriftung der Platine, so dass Sie immer den jeweils richtigen Kanal verwenden!

Soll zusätzlich zu herkömmlichen Türöffner-Tasten („N.O.“-Taster, Schließer) im Innenbereich des Hauses auch ein Codeschloss im Außenbereich montiert werden, so beachten Sie folgendes Schaltungsbeispiel:



- ★ Welcher Anschluss („N.C.“ oder „N.O.“) verwendet wird, ist abhängig von dem verwendeten Türöffner.

Türöffner mit „Fail Safe“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „offen“, d.h. die Tür kann geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.C.“.

Türöffner mit „Fail Secure“-Funktion: Wenn keine Betriebsspannung anliegt, ist der Türöffner „geschlossen“, d.h. die Tür kann **nicht** geöffnet werden. Verwenden Sie zum Anschluss die Schraubklemme „N.O.“.

- Verbinden Sie den Open-Collector-Ausgang des Transistors des Codeschlusses mit dem Anschluss „Lo-CONTROL“. Bringen Sie die Steckbrücke „Lo“ in die Position „0“ (dies bedeutet, den externen Timer des Codeschlusses zu verwenden, um den Türöffner für die eingestellte Timerzeit zu aktivieren).
- Schließen Sie den Türöffner an der Notstromversorgung an. Beachten Sie die Information zum „Fail Safe“- bzw. „Fail Secure“-Türöffner auf der vorangegangenen Seite unterhalb der Abbildung.
- Die Taster für den Türöffner (üblicherweise „N.O.“-Taster, Schließer) sind am Codeschloss anzuschließen. Mehrere Taster können parallel geschaltet werden. Beachten Sie die Bedienungsanleitung zu dem von Ihnen verwendeten Codeschloss.
- Wie lange der Türöffner ausgelöst werden soll, muss an dem von Ihnen verwendeten Codeschloss eingestellt werden! Der Timer in der Notstromversorgung ist deaktiviert.
- Verbinden Sie den 12 V-Ausgang der Notstromversorgung („+“ und „GND“) mit dem 12 V-Eingang des Codeschlusses.

#### **d) Anschluss einer Alarmanlage**

Der 12 V-Ausgang eines Anschluss-/Schaltkanals lässt sich selbstverständlich auch für ein anderes Gerät mit einer Betriebsspannung von 12 V/DC verwenden.

Dies kann eine Alarmanlage sein, aber auch z.B. ein Notlicht.

## 11. Wartung und Reinigung

---

Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig.

Zur Reinigung der Außenseite genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

## 12. Sicherungswechsel

---

- Schalten Sie zuerst die Netzspannungsversorgung ab, so dass die Notstromversorgung allpolig von der Netzspannung getrennt ist. Schalten Sie dazu zuerst den zugehörigen Sicherungsautomaten ab bzw. drehen Sie die Stromkreissicherung heraus. Schalten Sie anschließend den zugehörigen FI-Schutzschalter ab.
- Prüfen Sie, ob eine evtl. Überlast am Ausgang der Notstromversorgung verantwortlich für den Defekt der Sicherung ist.
- Öffnen Sie die Notstromversorgung, indem die beiden Gehäuseschrauben herausgedreht werden.
- Wechseln Sie die Sicherung gegen eine baugleiche aus. Es handelt sich hier um eine Glasrohrsicherung (5 x 20mm), 250 V, 3 A, flinke Auslösecharakteristik.



Verwenden Sie niemals eine andere Sicherung, überbrücken Sie eine defekte Sicherung niemals! Es besteht Brandgefahr!

- Verschließen Sie das Gehäuse wieder.
- Schalten Sie die Netzspannung zu und überprüfen Sie, ob die LED „AC Power“ leuchtet.
- Sollte die Sicherung nach dem Zuschalten der Netzspannung sofort erneut auslösen, so nehmen Sie die Notstromversorgung außer Betrieb (Netzspannungsversorgung allpolig abschalten, anschließend Bleiakku abstecken).

Lassen Sie das Gerät anschließend von einem Fachmann prüfen.

## 13. Beseitigung von Störungen

---

### LED „12 V“ leuchtet nicht

- Der 12 V-Ausgang der Notstromversorgung ist überlastet (zu hohe Stromaufnahme eines angeschlossenen Geräts) oder Kurzschluss vorhanden.
- Prüfen Sie, ob der Stecker der LEDs richtig auf der Hauptplatine der Notstromversorgung angesteckt ist.

### LED „AC Power“ leuchtet nicht

- Überprüfen Sie mit einem geeigneten Messgerät, ob die Netzspannung vorhanden ist, um die Notstromversorgung zu betreiben.
- Tauschen Sie testweise die Sicherung der Notstromversorgung aus, siehe Kapitel 12.
- Prüfen Sie, ob der Stecker der LEDs richtig auf der Hauptplatine der Notstromversorgung angesteckt ist.

### Stützzeit über Bleiakku zu kurz

- Die erreichbare Stützzeit ist abhängig von der Kapazität des eingesetzten Bleiakkus und der Stromaufnahme der angeschlossenen Verbraucher.
- Überprüfen Sie den eingesetzten Bleiakku, laden Sie ihn testweise mit einem herkömmlichen Bleiakku-Ladegerät vollständig auf. Trennen Sie den Bleiakku unbedingt von der Notstromversorgung, wenn Sie ihn mit einem anderen Ladegerät aufladen!

### Türöffner funktioniert nicht richtig

- Überprüfen Sie, ob die Verkabelung mit dem richtigen Anschluss-/Schaltkanal verbunden ist.

## 14. Handhabung

---



- Der Betrieb ist nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen zulässig. Die Notstromversorgung darf nicht feucht oder nass werden! Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!



- Verwenden Sie das Produkt niemals gleich dann, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören. Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

Lassen Sie das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor es angeschlossen und verwendet wird. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.

- Überprüfen Sie das Produkt vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen.

Falls Sie Beschädigungen feststellen, so darf das Produkt NICHT an die Netzspannung angeschlossen bzw. in Betrieb genommen werden!

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist
- das Produkt nicht oder nicht richtig funktioniert (z.B. Brandgeruch)
- das Produkt unter ungünstigen Verhältnissen gelagert wurde

- Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen am Montageort oder beim Transport:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen

# 15. Entsorgung

---

## a) Allgemein



Elektronische und elektrische Produkte dürfen nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Produkt gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

## b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen.

Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).



Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

## 16. Technische Daten

---

Betriebsspannung .....	100 - 240 V/AC, 50/60 Hz
Ausgang .....	12 V/DC
Ausgangsstrom .....	Gesamt 2.5 A (bei +23 °C) (kurzzeitig 3.0 A bei +23 °C)
Erforderlicher Akku .....	12 V-Bleiakku, 1.2 Ah empfohlen (nicht im Lieferumfang)
Akku-Abmessungen (B x H x T) .....	Max. 103 x 64 x 60mm
Ladespannung .....	13.7 V/DC
Ladestrom .....	Max. 250 mA
Anschluss-/Schaltkanäle .....	2
Relais-Ausgang .....	NO und NC
Timer .....	0,5 bis 25 Sekunden, stufenlos einstellbar
Sicherungstyp .....	5 x 20 mm, 250 V, 3 A, flinke Auslösecharakteristik
Abmessungen (B x H x T) .....	Ca. 108 x 204 x 67 mm
Gewicht .....	Ca. 980 g (ohne Bleiakku)

	Page
1. Introduction .....	25
2. Intended Use .....	26
3. Scope of Delivery .....	26
4. Explanation of Symbols .....	26
5. Safety Information .....	27
a) General Information .....	27
b) Assembly & Operation .....	28
6. Notes on Rechargeable Batteries .....	29
7. Connections and Control Elements .....	30
8. Preparations for Installation .....	32
9. Installation and Connection .....	33
a) General Information .....	33
b) Installing the Emergency Power Supply to the Wall .....	33
c) Locking System / Alarm System Wiring .....	34
d) Lead Battery Connection .....	34
e) Mains Connection .....	34
f) Closing / Screwing Shut the Casing .....	35
g) Connecting Mains Voltage and Functional Test .....	35
h) LED Functions .....	35
10. Circuit Examples .....	36
a) Simple Door-Opener Switch .....	36
b) Door Opener with Code Lock with Relay Output, Timer Operation via Code Lock .....	37
c) Door Opener with Code Lock with NPN Transistor, (Open-Collector Output), Timer Operation via Code Lock .....	39
d) Alarm System Connection .....	40
11. Maintenance and Cleaning .....	41
12. Replacing the Fuse .....	41
13. Troubleshooting .....	42
14. Handling .....	43
15. Disposal .....	44
a) General Information .....	44
b) Batteries and Rechargeable Batteries .....	44
16. Technical Data .....	45



# 1. Introduction

---

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product meets the requirements of current statutory, European and national guidelines.

To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



**These operating instructions are part of this product. They contain important information concerning operation and handling. Please bear this in mind in case you pass on the product to any third party.**

**Therefore, retain these operating instructions for reference!**

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

**In case of any technical questions, contact or consult:**

**Germany:** Tel. no.: +49 9604 / 40 88 80  
Fax. no.: +49 9604 / 40 88 48  
E-mail: [tkb@conrad.de](mailto:tkb@conrad.de)  
Mon. to Thur. 8.00am to 4.30pm  
Fri. 8.00am to 2.00pm

## 2. Intended Use

---

The product is intended as interruption-free power supply for electronic code locks, door locking systems or alarm systems.

A lead battery (not included in the delivery, must be ordered separately), power supply is ensured for the connected devices for a certain period in case of mains voltage outage. An integrated charging electronics keeps the lead battery functional at all times.

Observe the safety notes and all other information in these operating instructions.

This product complies with the applicable statutory, national and European specifications. All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

## 3. Scope of Delivery

---

- Emergency power supply
- Operating instructions

## 4. Explanation of Symbols

---



This lightning symbol is used when your health is at risk, e.g. from electric shock.



An exclamation mark in a triangle indicates important instructions in this operating manual which must be observed.



The "hand" symbol indicates special information and advice on operation of the appliance.

## 5. Safety Information

---



In case of damage caused by non-compliance with these safety instructions, the warranty/guarantee will become void. We do not assume any responsibility for consequential damage!



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the safety instructions! In such cases the warranty/guarantee is void.

Dear Customer,

These safety instructions are not only for the protection of the product but also for your own safety and the safety of others. Therefore, read this chapter very carefully before putting the product into operation!

### a) General Information

**Attention! Connection to the mains voltage must only be performed by a qualified specialist (e.g. electrician) who is familiar with the relevant regulations (e.g. VDE, German electrical wiring regulations).**

**Improper work, carried out on the mains voltage, endangers not only your life but also the life of others! There is danger to life from electric shock!**

**If you do not have the expertise required for connection and installation, do not connect and install it yourself but ask a qualified technician.**

- The unauthorized conversion and/or modification of the product is prohibited for safety and approval reasons (CE).
- The device is not a toy. Devices operated using the mains voltage must be kept out of the reach of children. Particular care must therefore be exercised if children are around.
- Do not leave packaging material unattended. It may become a dangerous toy for children.
- In commercial and industrial facilities, the regulations for the prevention of accidents as laid down by the professional trade association for electrical equipment and devices need to be observed.
- Handle the product with care. It can be damaged by impact, blows or when dropped even from a low height.



## b) Assembly & Operation



- The product should only be used in closed, dry indoor areas; it must not become damp or wet. There is the risk of a fatal electric shock!
- The device is designed according to protection class I. The protected earth conductor must be connected.
- The product must only be operated if installed firmly in place; operation is only permissible when the casing is closed and screwed shut completely.
- Do not use the product inside of rooms or in bad ambient conditions where flammable gases, vapours or explosive dust may be or are present! There is a danger of explosion!
- Do not expose the product to extreme temperatures, strong vibrations or strong mechanical stress.
- If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the device must be turned off and precautions are to be taken to ensure that it is not used unintentionally. Then have the product inspected by a specialist.

It must be assumed that safe operation is no longer possible if:

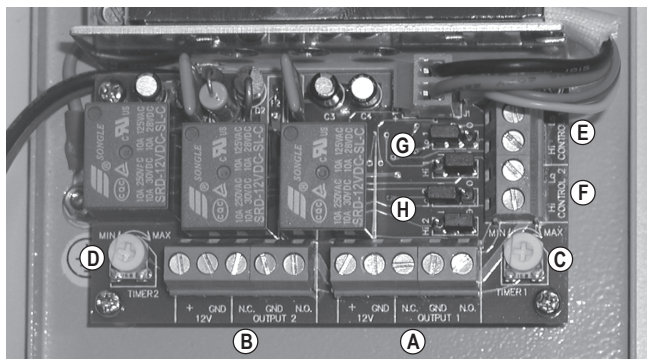
- the device shows visible signs of damage,
  - the product does not work or not work properly (smoke or burnt smell, audible crackling, discolouration of the product or adjacent surfaces)
  - the device has been stored for a long time under unfavourable conditions or
  - after the device has been exposed to extraordinary stress caused by transport
- Should questions arise that are not answered by this operating manual, contact us (for contact information, see Chapter 1) or another expert.

## 6. Notes on Rechargeable Batteries

---

- Keep rechargeable batteries out of the reach of children.
- Please observe correct polarity (plus/+ and minus/-) when connecting the lead rechargeable battery.
- Leaking or damaged rechargeable batteries may cause caustic burns if they come into contact with skin. Therefore you should use suitable protective gloves for this.
- Rechargeable batteries may not be short-circuited, taken apart or thrown into fire. There is a danger of explosion!
- The product must only be operated with a suitable 12 V lead battery. Never install batteries of other technologies (NiCd, NiMH, LiPo, etc.); there is a danger of fire and explosion!

## 7. Connections and Control Elements



### A Connection/Switching channel 1 ("OUTPUT 1"), with voltage output

- Clamps "+" and "GND": Stabilised 12 V output (permanent voltage)
- Clamp "N.C.": 12 V output where the relay is not activated.
- Clamp "N.O.": 12 V output where the relay is activated.
- Clamp "GND": GND/Minus/Ground

### B Connection/Switching channel 2 ("OUTPUT 2"), with voltage output

- Clamps "+" and "GND": Stabilised 12 V output (permanent voltage)
- Clamp "N.C.": 12 V output where the relay is not activated.
- Clamp "N.O.": 12 V output where the relay is activated.
- Clamp "GND": GND/Minus/Ground



### Caution, important!

The connections "N.C.", "GND" and "N.O." of the two connection / switching channels are **not** potential free! Never connect any devices here that require potential-free switching contacts!

### **C Rotary controller for timer of channel 1 ("TIMER1")**

Setting the time (0.5 to 25 seconds) for which the relay of channel 1 remains active (turn left counter-clockwise for shorter, turn right for longer duration)

### **D Rotary controller for timer of channel 2 ("TIMER2")**

Setting the time (0.5 to 25 seconds) for which the relay of channel 2 remains active (turn left counter-clockwise for shorter, turn right for longer duration)

### **E Control connection for channel 1**

"Hi CONTROL 1": Trigger activation by high potential (+12 V/DC)

"Lo CONTROL 1": Trigger activation by low potential (GND/Earth)

### **F Control connection for channel 2**

"Hi CONTROL 2": Trigger activation by high potential (+12 V/DC)

"Lo CONTROL 2": Trigger activation by low potential (GND/Earth)

### **G Jumpers for timer activation of channel 1**

"Hi" = Timer activation by high potential (+12 V/DC)

"Lo" = Timer activation by low potential (GND/Earth)

Jumper position "0" = Use of external timer (e.g. code lock)

Jumper position "1" = Use of internal timer, time is set at emergency power supply with rotary control "C")

### **H Jumpers for timer activation of channel 2**

"Hi" = Timer activation by high potential (+12 V/DC)

"Lo" = Timer activation by low potential (GND/Earth)

Jumper position "0" = Use of external timer (e.g. code lock)

Jumper position "1" = Use of internal timer, time is set at emergency power supply with rotary control "D")

## 8. Preparations for Installation

---



Observe Chapter “5. Safety Notes”.

When the product is connected to the mains voltage, this must be done by a qualified specialist (e.g. electrician) familiar with the relevant regulations (e.g. VDE)!



Improper work carried out at the mains supply endangers not only your life but also the lives of others!

**If you do not have the expertise required for the installation, do not install the device yourself but ask a qualified technician.**

- Only install the emergency power supply on a stable surface. Use screws or dowels appropriate for the surface: The product must be operated stationarily installed.

- The emergency power supply must be voltage-free during installation.

Turn the power off and remove the electric circuit fuse or switch off the circuit breaker. Protect it from unauthorised re-activation, e.g. with a danger sign.

Switch off the corresponding fault circuit interrupter to separate all poles of the mains supply.

Check that the mains connection is free of current, e.g. with an appropriate tester.

- Do not install the emergency power supply close to heaters, electrical devices, transmitters, doors or windows. Avoid direct sun irradiation, heat or cold.
- Installation must be in a place with sufficient ventilation, since unfavourable conditions may lead to the formation of explosive gases during charging of the lead batteries.
- First close the casing (screw on cover) before taking the emergency power supply into operation!



## 9. Installation and Connection

---

### a) General Information



#### Caution, important!

Observe Chapter "5. Safety Notes" and "8. Preparation for Installation"!

#### Always proceed in the following sequence:

1. Installing the emergency power supply to the wall
2. Locking system / alarm system wiring
3. Lead battery connection
4. Mains power connection
5. Closing / screwing shut the casing
6. Connecting mains voltage and functional test

### b) Installing the Emergency Power Supply to the Wall

- The emergency power supply is intended for wall installation; observe correct alignment on the wall: The cable must come from above.  
Otherwise, a lead battery used for support cannot be placed in the case.
- Open the case by unscrewing the two screws on the front. Then carefully remove the case lid.
- Mount the lower part with the electronics on the wall with the four holes.



Use appropriate screws and dowels for the surface. When drilling or tightening screws, ensure that no wires or lines are damaged.

### c) Locking System / Alarm System Wiring

The emergency power supply has two connection / switching channels and timers that are independent of each other.

Observe the labelling of the board so that you do not swap or mix the wiring for the two connection / switching channels by accident.

For wiring examples, see the following chapter 10.

Only place cables and lines with low voltage through the right of the two case openings / rubber plugs. The left case opening (near the screw terminals for mains voltage) is only intended for mains supply.

Punch through the rubber plug, e.g. with a pointy knife or screwdriver.



Never place the mains supply and any lines with low voltage through the same of the two case openings!

### d) Lead Battery Connection

The two connection cables for the lead battery are equipped with cable lugs. Connect them to the lead battery in correct polarity (plus/+ = red cable, minus/- = black cable).

Place the lead battery in the lower part of the emergency power supply so that it cannot fall out. The lead battery can be attached, e.g. with double-sided adhesive tape.

### e) Mains Connection

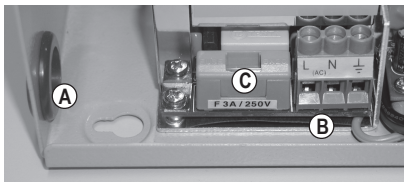
There are two openings closed with a rubber plug on the top of the case.

One of them is used for the mains supply to the case, the other for all low voltage cables.

A Rubber plug, mains supply opening

B Screw terminals for connecting the mains voltage.

C Fuse (250 V, 3 A, quick-acting, 5 x 20 mm)



**Important:**

Use the left opening close to the mains connection screw terminals only for the mains supply!

The right opening can then be used for all other lines.

Never place the mains supply and any lines with low voltage through the same of the two case openings!

Cut the rubber plug with a sharp knife or punch it through with a pointed screwdriver.

Connect the mains supply to the screw terminals (B). Observe correct connection; see screw terminal labels.



The protected earth wire must be connected! Otherwise, there is a danger to life by electric shock in case of malfunction!

## f) Closing / Screwing Shut the Casing

Put on the upper case part correctly. It has to be in the guide of the lower case part at the left and the right and the LED openings must point upwards.

Turn in the two screws so that the upper case part is fastened.

## g) Connecting Mains Voltage and Functional Test

Switch on the mains voltage again (switch on FI circuit breaker and activate corresponding circuit breaker system or screw in fuse).

Then check the function of the switching or locking / alarm system connected to the emergency power supply.

## h) LED Functions

- Both LEDs "AC Power" and "12 V" are lit: Normal Operation
- LED "AC Power" off, LED "12 V" lit: Mains voltage outage, battery operation on (if lead battery was installed)
- LED "AC Power" on , LED "12 V" off: Overload on 12 V output

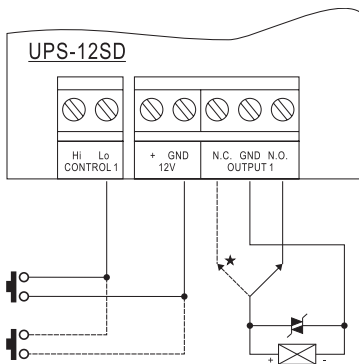
## 10. Circuit Examples

### a) Simple Door-Opener Switch

The emergency power supply has two connection / switching channels that are independent of each other. Observe the labelling on the board for using the correct channel each!

If the door opener button is pressed in the apartment / house, the door is unlocked electromechanically.

This basic function is also available during a power outage if a lead battery is installed and charged in the emergency power supply.



★ It depends on the door opener used, which contact (“N.C.” or “N.O.”) is used.

Door opener with “Fail Safe” function: If no battery voltage is applied, the door opener is “open”, i.e. the door can be opened. Use screw terminal “N.C.” for connection.

Door opener with “Fail Secure” function: If no battery voltage is applied, the door opener is “closed”, i.e. the door **can not** be opened. Use screw terminal “N.O.” for connection.

Connect the door opener button (usually “N.O.” button, closer) to the “Lo CONTROL” and “GND” screw terminals (see figure above). Several buttons can be switched in parallel.

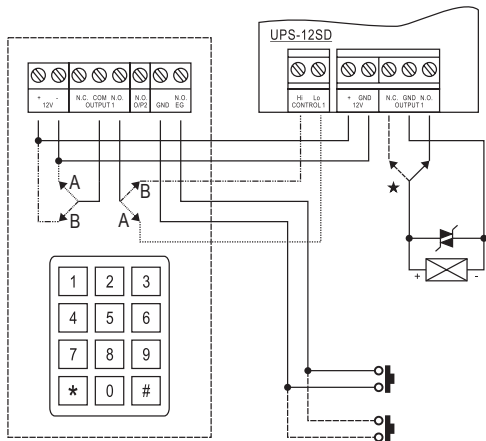
Put the “Lo” jumper for the respective connection / switching channel in the “1” position each.

Use the rotary control “TIMER” of the corresponding connection / switching channel to set the activation duration of the door opener in the area of 0.5 to 25 seconds.

## b) Door Opener with Code Lock with Relay Output (Timer Operation via Code Lock)

The emergency power supply has two connection / switching channels that are independent of each other. Observe the labelling on the board for using the correct channel each!

If a code lock is to be installed on the outside in addition to the conventional door opener buttons ("N.O"-button, closer) inside, observe the following wiring example:



★ It depends on the door opener used, which contact ("N.C." or "N.O.") is used.

Door opener with "Fail Safe" function: If no battery voltage is applied, the door opener is "open", i.e. the door can be opened. Use screw terminal "N.C."

Door opener with "Fail Secure" function: If no battery voltage is applied, the door opener is "closed", i.e. the door **can not** be opened. Use screw terminal "N.O."

- The wiring differs depending on the output contact signal of the code lock:

**Option A: Code lock delivers +12 V at the output contact**

Connect the "N.O." output contact of the code lock to the "Hi-CONTROL" contact. Put the jumper "Hi" in the position "0" (this means that the external timer of the code lock is used to activate the door opener for the time set in the timer).

**Option B: Code lock delivers GND/- at the output**

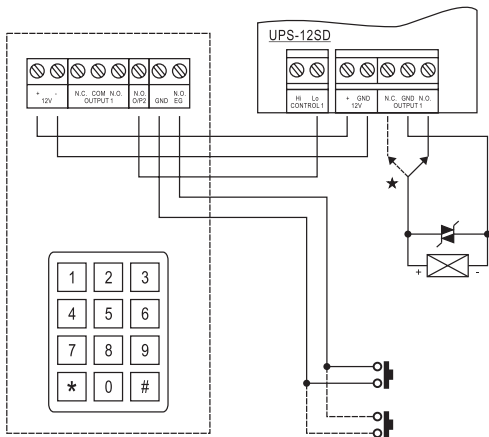
Connect the "N.O." output contact of the code lock to the "Lo-CONTROL" contact. Put the jumper "Lo" in the position "0" (this means that the external timer of the code lock is used).

- Connect the door opener to the emergency power supply. Observe the information on "Fail Safe" or "Fail Secure" door openers below the figure on the previous page.
- The buttons for the door opener (usually "N.O." button, closer) are connected to the code lock. Several buttons can be switched in parallel. Observe the operating instructions for the code lock used by you.
- The duration for which the door opener is triggered must be set on the code lock used by you! The emergency power supply timer is deactivated.
- Connect the 12 V output of the emergency power supply ("+" and "GND") to the code lock's 12 V input.

### c) Door Opener with Code Lock with NPN Transistor (Open-Collector Output), Timer Operation via Code Lock

The emergency power supply has two connection / switching channels that are independent of each other. Observe the labelling on the board for using the correct channel each!

If a code lock is to be installed on the outside in addition to the conventional door opener buttons ("N.O"-button, closer) inside, observe the following wiring example:



★ It depends on the door opener used, which contact ("N.C." or "N.O.") is used.

Door opener with "Fail Safe" function: If no battery voltage is applied, the door opener is "open", i.e. the door can be opened. Use screw terminal "N.C." for connection.

Door opener with "Fail Secure" function: If no battery voltage is applied, the door opener is "closed", i.e. the door **can not** be opened. Use screw terminal "N.O." for connection.

- Connect the open collector output of the code lock transistor to the "Lo-CONTROL" contact. Put the jumper "Lo" in the position "0" (this means that the external timer of the code lock is used to activate the door opener for the time set in the timer).
- Connect the door opener to the emergency power supply. Observe the information on "Fail Safe" or "Fail Secure" door openers below the figure on the previous page.
- The buttons for the door opener (usually "N.O." button, closer) are connected to the code lock. Several buttons can be switched in parallel. Observe the operating instructions for the code lock used by you.
- The duration for which the door opener is triggered must be set on the code lock used by you! The emergency power supply timer is deactivated.
- Connect the 12 V output of the emergency power supply ("+" and "GND") to the code lock's 12 V input.

#### **d) Alarm System Connection**

The 12 V output of a connection / switching channel can, of course, also be used for another device with an operating voltage of 12 V/DC.

This can be an alarm system, as well as an emergency light.



## 11. Maintenance and Cleaning

---

Servicing or repair must only be carried out by a specialist/specialist workshop.

To clean the outside of the product, a dry, soft and clean cloth is sufficient.

Never use any aggressive cleansing agents or other chemical solvents since this may damage the surface of the casing or even impair operation.

## 12. Replacing the Fuse

---

- First switch off the mains voltage supply so that all poles of the emergency power supply are separated from the mains voltage. For this, first turn off the corresponding fuse system or turn out the circuit breaker. Then switch off the corresponding FI circuit breaker.
- Check whether overload at the emergency power supply output may be responsible for the defective fuse.
- Open the emergency power supply by turning out the two casing screws.
- Replace the fuse with one of the same build. This is a glass tube fuse (5 x 20mm), 250 V, 3 A, quick-action trigger.



Never use any other fuse, never bridge a defective fuse! There is risk of fire.

- Close the casing again.
- Switch on the mains voltage again and check that the "AC Power" LED is lit.
- If the fuse triggers again at once when the mains voltage is switched on, power down the emergency power supply (switch off all poles of the emergency power supply, then disconnect lead battery).

Then have the device inspected by a specialist.

## 13. Troubleshooting

---

### LED “12 V” not lit

- The 12 V output of the emergency power supply is overloaded (too high power consumption of a connected device) or short circuit.
- Check if the LED plugs are correctly connected to the main circuit board of the emergency power supply.

### “AC Power” LED not lit

- Use a suitable meter to check whether mains voltage is present to operate the emergency power supply.
- Try replacing the emergency power supply fuses, see chapter 12.
- Check if the LED plugs are correctly connected to the main circuit board of the emergency power supply.

### Lead battery support time too short

- The support time that can be achieved depends on the capacity of the lead battery used and the power consumption of the connected consumers.
- Check the lead battery used, try charging it completely with a conventional lead battery charger. Always disconnect the lead battery from the emergency power supply when charging it with another charger!

### Door opener is not working correctly

- Check whether the wiring is connected to the right connection / switching channel.

## 14. Handling

---



- Operation is only permissible in dry indoor areas. The emergency power supply must not get damp or wet. There is danger to life from electric shock!
- Never use the product immediately after it was taken from a cold into a warm environment. The resulting condensation may destroy the device. Moreover, there is the risk of a fatal electric shock!

Allow the device to reach room temperature before connecting and using it. This process may take several hours.

- Check the product for damage before each use!

If there is any damage, the product must NOT be connected to mains voltage or switched on.

It must be assumed that safe operation is no longer possible if:

- the device shows visible signs of damage,
  - the product does not work properly or not at all anymore (e.g. smell of fire)
  - the product was stored under unfavourable conditions.
- The following unfavourable conditions are to be avoided at the place of installation or during transport:
    - moisture or high humidity
    - extreme cold or heat
    - dust or flammable gases, fumes or solvents
    - strong vibrations

## 15. Disposal

---

### a) General Information



Electric and electronic products do not belong to the household waste!

Please dispose of the inoperative product in accordance with the current legal regulations.

### b) Batteries and Rechargeable Batteries

As the end user, you are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited!



Batteries/rechargeable batteries that include hazardous substances are labelled with these icons to indicate that disposal in domestic waste is forbidden.

The descriptions for the respective heavy metal are: Cd = cadmium, Hg = mercury, Pb = lead (the names are indicated on the battery/rechargeable battery e.g. below the rubbish bin icons shown to the left).



You can return used batteries/rechargeable batteries free of charge at the official collection points of your community, in our stores, or wherever batteries/rechargeable batteries are sold!

You thus fulfil your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

## 16. Technical Data

---

Operating voltage .....	100 - 240 V/AC, 50/60 Hz
Output .....	12 V/DC
Output current .....	Total 2.5 A (at +23 °C) (short-term 3.0 A at +23 °C)
Required battery .....	12 V lead battery, 1.2 Ah recommended (not included)
Battery dimensions (W x H x D) .....	Max. 103 x 64 x 60mm
Charging Voltage .....	13.7 V/DC
Charge current .....	Max. 250 mA
Connection / switching channels ...	2
Relay output .....	NO and NC
Timer .....	0.5 to 25 seconds, smoothly adjustable
Type of fuse .....	5 x 20 mm, 250 V, 3 A, quick-action trigger
Dimensions (W x H x D) .....	Approx. 108 x 204 x 67 mm
Weight .....	Approx. 980 g (without lead battery)

	Page
1. Introduction .....	47
2. Utilisation conforme .....	48
3. Contenu de la livraison .....	48
4. Présentation des symboles .....	48
5. Consignes de sécurité .....	49
a) Généralités .....	49
b) Montage et fonctionnement .....	50
6. Consignes relatives aux batteries .....	51
7. Raccordements et éléments de commande .....	52
8. Préparations au montage .....	54
9. Montage et raccordement .....	55
a) Généralités .....	55
b) Montage au mur de l'alimentation électrique d'urgence .....	55
c) Câblage de l'installation de fermeture/alarme .....	56
d) Raccordement d'un accu au plomb .....	56
e) Raccordement du câble réseau .....	56
f) Fermer/visser le boîtier .....	57
g) Mise en service de la tension réseau et vérification du fonctionnement .....	57
h) Fonctions des DEL .....	57
10. Exemples de commutation .....	58
a) Commutation ouverture de porte simple .....	58
b) Ouverture de porte à verrou à code avec sortie relais, Fonctionnement avec temporisation par verrou à code .....	59
c) Ouverture de porte à verrou à code avec transistor NPN, (Sortie-collecteur-ouvert), fonctionnement de la temporisation avec verrou à code .....	61
d) Raccordement d'une alarme .....	62
11. Maintenance et nettoyage .....	63
12. Remplacement des fusibles .....	63
13. Dépannage .....	64
14. Manipulation .....	65
15. Élimination .....	66
a) Généralités .....	66
b) Piles et accumulateurs .....	66
16. Caractéristiques techniques .....	67

# 1. Introduction

---

Chère client, cher client,

Nous vous remercions pour l'achat du présent produit.

Ce produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans risques, l'utilisateur doit impérativement respecter le présent mode d'emploi !



**Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il comporte des remarques importantes pour la mise en service et l'utilisation de l'appareil. Faites-y attention si vous remettez ce produit à un tiers.**

**Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !**

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

**Pour obtenir de plus amples informations techniques, veuillez vous adresser à :**

**France :** Tél. : 0892 897 777  
Fax : 0892 896 002  
e-mail : [support@conrad.fr](mailto:support@conrad.fr)  
Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00  
le samedi de 8h00 à 12h00

**Suisse :** Tél. : 0848/80 12 88  
Fax : 0848/80 12 89  
e-mail : [support@conrad.ch](mailto:support@conrad.ch)  
Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00 et de 13h00 à 17h00

## 2. Utilisation conforme

---

Le produit est destiné à alimenter en continu, en électricité, les verrous à code, les systèmes de fermeture de porte ou les alarmes électroniques.

Un accu en plomb (non fourni, à commander séparément) permet d'assurer pendant une période définie, en cas de coupure de la tension du réseau, l'alimentation en électricité des appareils raccordés. Un système électronique de charge intégré maintient l'accu en plomb en état de fonctionnement continu.

Respectez les consignes de sécurité et toutes les autres informations contenues dans cette notice d'utilisation.

Ce produit est conforme aux exigences réglementaires nationales et européennes. Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

## 3. Contenu de la livraison

---

- Alimentation d'urgence en électricité
- Notice d'utilisation

## 4. Présentation des symboles

---



Le symbole éclair est utilisé pour signaler un danger pour votre santé, par ex. un choc électrique.



Le symbole avec le point d'exclamation placé dans un triangle signale les informations importantes du présent mode d'emploi qui doivent impérativement être respectées.



Le symbole de la « main » précède les recommandations et indications d'utilisation particulières.



## 5. Consignes de sécurité

---



Tout dommage dû au non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie légale/du fabricant. Nous déclinons toute responsabilité en cas d'éventuels dommages consécutifs !



De même, le constructeur n'assume aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation de l'appareil non conforme aux spécifications ou d'un non-respect des présentes instructions ! De tels cas entraînent l'annulation de la garantie.

Chère client, cher client,

Les présentes consignes de sécurité servent non seulement à la protection du produit mais permettent également de garantir votre propre sécurité ainsi que celle d'autres personnes. Veuillez donc lire très attentivement ce chapitre avant la mise en service du produit !

### a) Généralités

**Attention ! Le raccordement à la tension du réseau doit uniquement être effectué par un technicien spécialisé (p.ex. un électricien) connaissant parfaitement les prescriptions spécifiques en vigueur (p.ex. VDE) !**

**Toute intervention non conforme au niveau de la tension de secteur représente un danger non seulement pour vous-même, mais également pour autrui ! Il y a risque danger de mort par électrocution !**

**N'effectuez pas le montage ni le raccordement vous-même si vous n'avez pas les connaissances spécifiques pour le montage et le raccordement, mais adressez-vous à un spécialiste.**

- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), il est interdit de modifier et/ou de transformer le produit soi-même.
- Ce produit n'est pas un jouet ! Tenir les appareils alimentés par le secteur hors de portée des enfants. Soyez donc particulièrement vigilant lors du fonctionnement en présence d'enfants.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants.
- Dans les installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention des accidents relatives aux installations et moyens d'exploitation électriques, édictées par les syndicats professionnels
- Ce produit doit être manipulé avec précaution – les coups, les chocs ou une chute, même d'une faible hauteur, pourraient l'endommager.



## b) Montage et fonctionnement

- Le produit ne convient que pour une utilisation dans des locaux intérieurs secs, il ne doit ni être humidifié ni être mouillé ! Il y a un risque de décharge électrique mortelle !
- Le produit correspond à la classe de protection I. Raccordez impérativement le conducteur de protection.
- Montez toujours le produit à un endroit fixe, le fonctionnement n'est possible que lorsque le boîtier est complètement fermé et vissé.
- N'utilisez pas le produit dans des locaux et conditions ambiantes inappropriés, contenant ou susceptibles de contenir des gaz, des vapeurs ou des poussières inflammables ! Il y a un risque d'explosion !
- N'exposez pas l'appareil à des températures extrêmes, de fortes vibrations ou à de fortes sollicitations mécaniques.
- S'il est probable qu'une utilisation sans danger n'est plus possible, l'appareil doit être mis hors service et protégé contre toute utilisation involontaire. Faites ensuite vérifier le produit par un spécialiste.

Une utilisation sans danger n'est plus possible si :

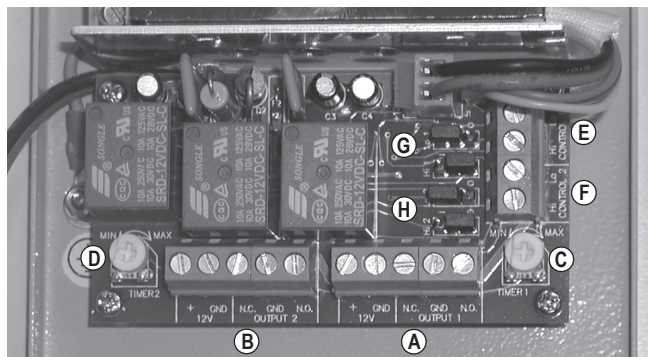
- le produit est visiblement endommagé
  - le produit ne fonctionne pas ou pas correctement (sortie de fumée ou odeur de brûlé, crissements audibles, décoloration du produit ou des surfaces avoisnantes)
  - le produit a été stocké durant une période prolongée dans des conditions défavorables ou
  - que l'appareil a été fortement sollicité pendant le transport.
- Si vous avez des questions auxquelles le mode d'emploi n'a pu répondre, veuillez nous contacter (voir chapitre 1 pour les coordonnées) ou consultez un autre spécialiste.

## 6. Consignes relatives aux batteries

---

- Les accumulateurs doivent être tenus hors de portée des enfants.
- Faites attention à brancher les accus en respectant la polarité (plus/+ et moins/-).
- Des batteries corrodées ou endommagées peuvent, au toucher, causer des brûlures sur la peau ; mettez donc des gants de protection adaptés pour retirer de telles batteries.
- Ne pas court-circuiter les accumulateurs, ni les ouvrir ou les jeter dans le feu. Il y a risque d'explosion !
- Le produit doit être uniquement branché avec l'accu en plomb approprié de 12 V. Ne montez jamais un accu d'autres technologies (NiCd, NiMH, LiPo, ou autre), risque d'incendie et d'explosion !

## 7. Raccordements et éléments de commande



### A Canal de raccordement/commutation 1 (« OUTPUT 1 »), avec sortie tension

- bornes « + » et « GND » : sortie 12 V stabilisée (courant continu)
- borne « N.C. » : sortie 12 V, tant que le relais n'est pas activé
- borne « N.O. » : sortie 12 V, si le relais est activé
- borne « GND » : GND/moins/masse

### B Canal de raccordement/commutation 2 (« OUTPUT 2 »), avec sortie tension

- bornes « + » et « GND » : sortie 12 V stabilisée (courant continu)
- borne « N.C. » : sortie 12 V, tant que le relais n'est pas activé
- borne « N.O. » : sortie 12 V, si le relais est activé
- borne « GND » : GND/moins/masse



### Attention, important !

Les raccordements « N.C. », « GND » et « N.O. » des deux canaux de raccordement/commutation ne sont **pas** sans potentiel ! N'y raccordez jamais des appareils nécessitant un contact de commutation sans potentiel !

### **C Bouton rotatif pour la temporisation du canal 1 (« TIMER1 »)**

Réglage du temps (0,5 à 25 secondes) pendant lequel le relais du canal 1 reste actif (tournez vers la gauche en sens anti-horaire pour des périodes plus courtes, vers la droite pour des périodes plus longues)

### **D Bouton rotatif pour la temporisation du canal 2 (« TIMER2 »)**

Réglage du temps (0,5 à 25 secondes) pendant lequel le relais du canal 2 reste actif (tournez vers la gauche en sens anti-horaire pour des périodes plus courtes, vers la droite pour des périodes plus longues)

### **E Raccordement de commande pour le canal 1**

« Hi CONTROL 1 » : Activation du déclencheur par potentiel élevé (+12 V/DC)

« Lo CONTROL 1 » : Activation du déclencheur par potentiel faible (GND/Masse)

### **F Raccordement de commande pour le canal 2**

« Hi CONTROL 2 » : Activation du déclencheur par potentiel élevé (+12 V/DC)

« Lo CONTROL 2 » : Activation du déclencheur par potentiel faible (GND/Masse)

### **G Cavaliers pour l'activation de la temporisation du canal 1**

« Hi » = Activation du déclencheur par potentiel élevé (+12 V/DC)

« Lo » = Activation du déclencheur par potentiel faible (GND/Masse)

Position des cavaliers « 0 » = Utilisation d'une temporisation externe (p.ex. dans le verrou à code)

Position des cavaliers « 1 » = Utilisation d'une temporisation interne, réglage de la période sur l'alimentation d'urgence en électricité à l'aide du bouton rotatif « C »)

### **H Cavaliers pour l'activation de la temporisation du canal 2**

« Hi » = Activation du déclencheur par potentiel élevé (+12 V/DC)

« Lo » = Activation du déclencheur par potentiel faible (GND/Masse)

Position des cavaliers « 0 » = Utilisation d'une temporisation externe (p.ex. dans le verrou à code)

Position des cavaliers « 1 » = Utilisation d'une temporisation interne, réglage de la période sur l'alimentation d'urgence en électricité à l'aide du bouton rotatif « D »)

## 8. Préparations au montage

---



Tenez compte du chapitre 5. « Consignes de sécurité ».



Le raccordement du produit à la tension du réseau doit uniquement être effectué par un technicien spécialisé (p.ex. un électricien) connaissant parfaitement les prescriptions spécifiques en vigueur (p.ex. VDE) !

Toute intervention non conforme au niveau de la tension de secteur représente un danger non seulement pour vous-même, mais également pour autrui.

**N'effectuez pas le montage vous-même si vous n'avez pas les connaissances spécifiques pour le montage, mais adressez-vous à un spécialiste.**

- Installez l'alimentation d'urgence en électricité uniquement sur un support stable. Des vis et chevilles appropriées sont requises en fonction des caractéristiques du mur. Le produit n'est conçu que pour fonctionner à un endroit fixe.
- Raccordez impérativement l'alimentation d'urgence en électricité que lorsque qu'elle est hors tension.

Mettez l'alimentation électrique hors tension en retirant le fusible et en déconnectant le coupe-circuit automatique. Assurez-vous qu'elle ne puisse être rétablie de manière intempestive, mettez p. ex. un panneau avertisseur.

Débranchez le disjoncteur correspondant afin de séparer tous les pôles du câble réseau.

Contrôlez la mise hors tension de l'alimentation électrique à l'aide d'un appareil de mesure approprié.

- Ne montez pas l'alimentation d'urgence en électricité à proximité de radiateurs, appareils électriques, émetteurs, portes ou fenêtres. Éviter de l'exposer aux rayons directs du soleil, à une forte chaleur ou au froid.
- Effectuez le montage exclusivement dans un lieu suffisamment ventilé, des gaz explosifs pouvant s'échapper lors de mauvaises conditions de charge de l'accu en plomb.
- Fermez d'abord le boîtier (vissez le couvercle) avant de mettre l'alimentation d'urgence en électricité en service !

## 9. Montage et raccordement

---

### a) Généralités



#### **Attention, important !**

Tenez compte des chapitres 5. « Consignes de sécurité » et 8. « Préparations pour le montage » !

#### **Procédez pour ce faire impérativement de la manière suivante :**

1. Montage au mur de l'alimentation électrique d'urgence
2. Câblage de l'installation de fermeture/alarme
3. Raccordement d'un accu au plomb
4. Raccordement du câble réseau
5. Fermer/visser le boîtier
6. Mise en service de la tension réseau et vérification du fonctionnement

### b) Montage au mur de l'alimentation d'urgence en électricité

- L'alimentation d'urgence en électricité doit être montée au mur, respectez pour ce faire, sa bonne position sur le mur : L'arrivée du câble doit être en haut.  
Vous ne pourrez, dans le cas contraire, pas installer l'accu en plomb d'assistance dans le boîtier.
- Dévissez les deux vis situées en façade du boîtier pour l'ouvrir. Vous pouvez alors enlever doucement le couvercle du boîtier.
- Montez la partie inférieure contenant le système électronique dans quatre trous dans le mur.



Utilisez des vis et chevilles adaptées au mur existant. Veillez lors du perçage ou du vissage à ne pas endommager les câbles ni les conduites !

### c) Câblage de l'installation de fermeture/alarme

L'alimentation d'urgence en électricité dispose de deux canaux de raccordement/commutation et temporisation indépendants.

Respectez les inscriptions notées sur la platine afin de ne pas intervertir ni mélanger les câbles des deux canaux de raccordement/commutation.

Vous trouverez des exemples de raccordement au chapitre 10. ci-après.

Posez tous les câbles et conduites basse-tension exclusivement par l'ouverture droite des ouvertures de boîtier/bouchon en caoutchouc. L'ouverture gauche du boîtier (à côté des bornes à vis pour l'alimentation réseau) est réservée au câble réseau.

Percez les bouchons en caoutchouc, p.ex. à l'aide d'un couteau pointu ou d'un tournevis.



Ne posez jamais les câbles et conduites basse-tension ensemble dans l'une des ouvertures de boîtier !

### d) Raccordement d'un accu au plomb

Les deux câbles de raccordement de l'accu en plomb sont munis de cosses. Raccordez les à l'accu en plomb en respectant la bonne polarité (plus/+ = câble rouge, moins/- = câble noir).

Installez l'accu en plomb dans la partie inférieure de l'alimentation d'urgence en électricité de manière à ce qu'il ne puisse tomber. Pour la fixation de l'accu en plomb, vous pouvez, p.ex., utiliser un ruban adhésif double face.

### e) Raccordement du câble réseau

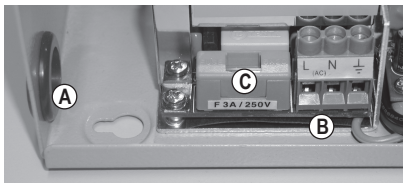
Vous trouvez, en haut du boîtier, deux ouvertures pourvues d'un bouchon en caoutchouc.

L'une de ces deux ouvertures sert à la pose du câble réseau dans le boîtier, l'autre à la pose de toutes les conduites basse-tension.

A Bouchon en caoutchouc, ouverture pour le câble réseau

B Bornes à vis pour le raccordement à la tension réseau

C Fusible 250 V, 3 A, rapide, 5 x 20 mm)







### **Important :**

N'utilisez l'ouverture de gauche, à proximité des bornes à vis pour le raccordement réseau, que pour le câble réseau !

L'ouverture de droite est disponible pour toutes les autres conduites.

Ne posez jamais les câbles et conduites basse-tension ensemble dans l'une des ouvertures de boîtier !

Percez le bouchon en caoutchouc à l'aide d'un couteau pointu ou d'un tournevis.

Raccordez le câble réseau aux bornes à vis (B). Veillez à son bon raccordement, voir les inscriptions sur les bornes à vis.



Raccordez impérativement le conducteur de protection ! Si vous ne le faites pas, vous encourez, en cas de défaut, un risque de mort due à un choc électrique !

## **f) Fermer/visser le boîtier**

Installez correctement la partie supérieure, elle doit être posée sur la partie inférieure, à gauche et à droite, et les ouvertures des DEL doivent être situées en haut.

Vissez les deux vis pour fixer la partie supérieure du boîtier.

## **g) Mise en service de la tension réseau et vérification du fonctionnement**

Rebranchez la tension réseau (allumez le disjoncteur FI et le coupe-circuit automatique correspondant ou vissez le fusible).

Vérifiez alors le fonctionnement de la commutation ou installation de fermeture/alarme raccordée à la tension réseau.

## **h) Fonctions des DEL**

- Les deux DEL « AC Power » et « 12 V » sont allumés : Fonctionnement normal
- La DEL « AC Power » est éteinte, la DEL « 12 V » est allumée : Coupure de la tension réseau, l'accu fonctionne (si vous avez installé un accu en plomb)
- La DEL « AC Power » est allumée, la DEL « 12 V » est éteinte : Surcharge de la sortie 12 V

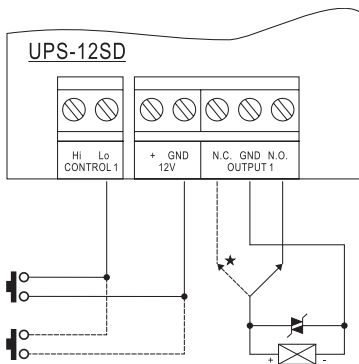
## 10. Exemples de commutation

### a) Commutation ouverture de porte simple

L'alimentation d'urgence en électricité dispose de deux canaux de raccordement/commutation indépendants. Respectez les inscriptions de la platine afin d'utiliser toujours le bon canal !

Lors de l'actionnement du capteur d'ouverture de porte dans la maison, la porte de la maison se déverrouille de manière électromécanique.

Cette fonction de base est également disponible en cas de coupure de courant, si vous avez placé et chargé un accu en plomb dans l'alimentation d'urgence en électricité.



★ Le raccordement (« N.C. » ou « N.O. ») utilisé dépend du type d'ouverture de porte.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Ouvert », c'est à dire que vous pouvez ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.C. » pour le raccordement.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Fermé », c'est à dire que vous ne pouvez pas ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.O. » pour le raccordement.

Raccordez les capteurs de l'ouverture de porte (habituellement capteur « N.O. », fermeture) aux bornes à vis « Lo CONTROL » et « GND » (voir la figure ci-dessus). Vous pouvez raccorder plusieurs capteurs en parallèle.

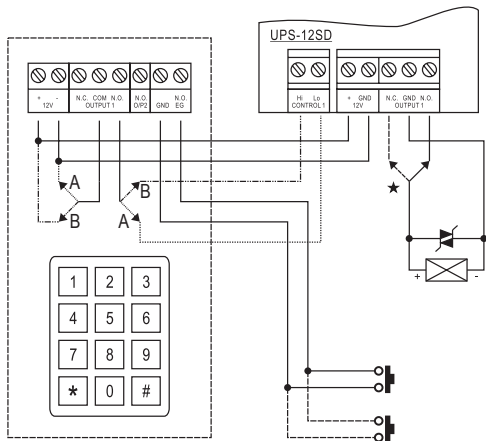
Mettez le cavalier « Lo » des canaux de raccordement/commutation concernés en position « I ».

Le bouton rotatif « TIMER » du canal de raccordement/commutation correspondant vous permet de régler la durée d'activation de l'ouverture de porte de 0,5 à 25 secondes.

## b) Ouverture de porte à verrou à code avec sortie relais (fonctionnement temporisé par verrou à code)

L'alimentation d'urgence en électricité dispose de deux canaux de raccordement/commutation indépendants. Respectez les inscriptions de la platine afin d'utiliser toujours le bon canal !

Si vous souhaitez installer, en plus des capteurs d'ouverture de porte conventionnelles (« N.O. », fermeture) à l'intérieur de la maison, également un verrou à code à l'extérieur, veuillez respecter l'exemple de commutation suivant :



- ★ Le raccordement (« N.C. » ou « N.O. ») utilisé dépend du type d'ouverture de porte.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Ouvert », c'est à dire que vous pouvez ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.C. » pour le raccordement.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Fermé », c'est à dire que vous ne pouvez **pas** ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.O. » pour le raccordement.

- La commutation varie en fonction du signal au contact de sortie du verrou à code :

**Possibilité A : Le verrou à code délivre +12 V au contact de sortie**

Raccordez le contact de sortie « N.O. » du verrou à code au raccordement « Hi-CONTROL ». Mettez le cavalier « Hi » en position « 0 » (ceci signifie l'utilisation de la temporisation externe du verrou à code pour activer l'ouverture de porte à la durée de temporisation réglée).

**Possibilité B : Le verrou à code délivre GND/- en sortie**

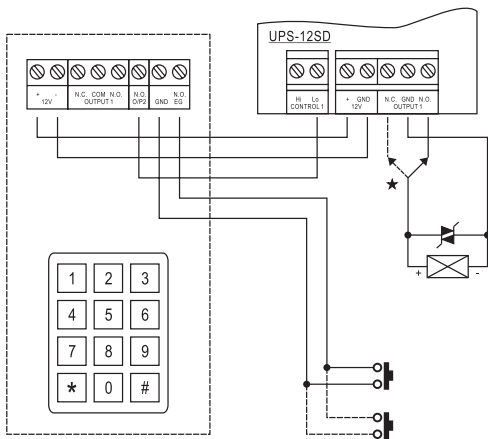
Raccordez le contact de sortie « N.O. » du verrou à code au raccordement « Lo-CONTROL ». Mettez le cavalier « Lo » en position « 0 » (ceci signifie l'utilisation de la temporisation externe du verrou à code).

- Raccordez l'ouverture de porte à l'alimentation d'urgence en électricité. Respectez les informations concernant l'ouverture de porte « Fail Safe » ou « Fail Secure » en page précédente, sous la figure.
- Raccordez les capteurs de l'ouverture de porte (habituellement capteur « N.O. », fermeture) au verrou à code. Vous pouvez raccorder plusieurs capteurs en parallèle. Respectez la notice d'utilisation de votre verrou à code.
- Vous devez régler, sur votre verrou à code, la durée du déclenchement de l'ouverture de porte ! La temporisation de l'alimentation d'urgence en électricité est désactivée.
- Raccordez la sortie 12 V de l'alimentation d'urgence en électricité (« + » et « GND ») à l'entrée 12 V du verrou à code.

### c) Ouverture de porte avec verrou à code à transistor NPN (Sortie-collecteur-ouvert), fonctionnement de la temporisation avec verrou à code

L'alimentation d'urgence en électricité dispose de deux canaux de raccordement/commutation indépendants. Respectez les inscriptions de la platine afin d'utiliser toujours le bon canal !

Si vous souhaitez installer, en plus des capteurs d'ouverture de porte conventionnelles (« N.O. », fermeture) à l'intérieur de la maison, également un verrou à code à l'extérieur, veuillez respecter l'exemple de commutation suivant :



★ Le raccordement (« N.C. » ou « N.O. ») utilisé dépend du type d'ouverture de porte.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Ouvert », c'est à dire que vous pouvez ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.C. » pour le raccordement.

Ouverture de porte avec fonction « Fail Safe » : En cas de coupure de la tension de service, l'ouverture de porte est « Fermé », c'est à dire que vous ne pouvez **pas** ouvrir la porte. Utilisez la borne à vis « N.O. » pour le raccordement.

- Raccordez la sortie Open-Collector (Ouvert-Collecteur) du transistor du verrou à code au raccordement « Lo-CONTROL ». Mettez le cavalier « Lo » en position « 0 » (ceci signifie l'utilisation de la temporisation externe du verrou à code pour activer l'ouverture de porte à la durée de temporisation réglée).
- Raccordez l'ouverture de porte à l'alimentation d'urgence en électricité. Respectez les informations concernant l'ouverture de porte « Fail Safe » ou « Fail Secure » en page précédente, sous la figure.
- Raccordez les capteurs de l'ouverture de porte (habituellement capteur « N.O. », fermeture) au verrou à code. Vous pouvez raccorder plusieurs capteurs en parallèle. Respectez la notice d'utilisation de votre verrou à code.
- Vous devez régler, sur votre verrou à code, la durée du déclenchement de l'ouverture de porte ! La temporisation de l'alimentation d'urgence en électricité est désactivée.
- Raccordez la sortie 12 V de l'alimentation d'urgence en électricité (« + » et « GND ») à l'entrée 12 V du verrou à code.

#### **d) Raccordement d'une alarme**

La sortie 12 V d'un canal de raccordement/commutation peut également être utilisée pour un autre appareil avec une tension de service de 12 V/CC.

Cet appareil peut être une alarme, mais également un éclairage d'urgence, p.ex.

## 11. Maintenance et nettoyage

---

L'entretien et les réparations ne sont admis que s'ils sont effectués par un technicien ou un atelier spécialisé.

Pour nettoyer l'extérieur, il vous suffit d'utiliser un chiffon propre, sec et doux.

N'utiliser en aucun cas des nettoyants agressifs, de l'alcool de nettoyage ou des solutions chimiques car ces produits pourraient attaquer le boîtier ou nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

## 12. Remplacement des fusibles

---

- Débranchez tout d'abord l'alimentation réseau afin de séparer tous les pôles de l'alimentation d'urgence en électricité du réseau. Déconnectez, pour ce faire, le coupe-circuit automatique correspondant ou retirez le fusible de secteur. Débranchez alors le disjoncteur FI correspondant.
- Vérifiez si une éventuelle surcharge en sortie de l'alimentation d'urgence en électricité est responsable du défaut du fusible.
- Ouvrez l'alimentation d'urgence en électricité en desserrant les vis du boîtier.
- Remplacez le fusible par un autre de même type. Ce fusible est un fusible en tube en verre (5 x 20 mm), 250 V, 3 A, à déclenchement rapide.



N'utilisez jamais un fusible d'un autre type, ne pontez jamais un fusible défectueux !  
Il y a risque d'incendie!

- Refermez le boîtier.
- Rebranchez la tension réseau et vérifiez si la DEL « AC Power » est bien allumée.
- Si le fusible déclenche à nouveau après avoir rebranché la tension réseau, mettez l'alimentation d'urgence en électricité hors service (débranchez tous les pôles de l'alimentation réseau, puis l'accu en plomb).

Faites ensuite vérifier l'appareil par un spécialiste.

## 13. Dépannage

---

### **La DEL « 12 V » ne s'allume pas**

- La sortie 12 V de l'alimentation d'urgence en électricité est surchargée (puissance absorbée trop élevée d'un appareil raccordée) ou présence d'un court-circuit.
- Vérifiez si la prise de la DEL est bien branchée sur la platine principale de l'alimentation d'urgence en électricité.

### **La DEL « AC POWER » n'est pas allumée.**

- Vérifiez, à l'aide d'un appareil de mesure adapté, si vous avez de la tension réseau, permettant le fonctionnement de l'alimentation d'urgence en électricité.
- Remplacez, le fusible de l'alimentation d'urgence en électricité, afin de le tester, voir le chapitre 12.
- Vérifiez si la prise de la DEL est bien branchée sur la platine principale de l'alimentation d'urgence en électricité.

### **Temps de soutien de l'accu en plomb trop bref**

- Le temps de soutien atteint dépend de la capacité de l'accu en plomb et de la puissance absorbée des consommateurs raccordés.
- Vérifiez l'accu en plomb utilisé, rechargez le complètement à l'aide d'un chargeur d'accus en plomb adapté. Débranchez impérativement l'accu en plomb de l'alimentation d'urgence en électricité lors de son chargement !

### **L'ouverture de porte ne fonctionne pas correctement**

- Vérifiez que le câble est raccordé au bon canal de raccordement/commutation.



## 14. Manipulation

---



- L'appareil ne doit être utilisé que dans les locaux intérieurs secs et clos. L'alimentation d'urgence en électricité ne doit pas prendre l'humidité ni être mouillée ! Il y a risque danger de mort par électrocution !



- N'utilisez jamais immédiatement le produit lorsqu'il vient d'être transporté d'un local froid à un local chaud. L'eau de condensation qui en résulte pourrait, dans des conditions défavorables, détruire le produit. Il y a également danger de mort par électrocution !

Avant de raccorder ou d'utiliser le produit, attendez qu'il ait atteint la température ambiante. Selon les cas, cela peut durer plusieurs heures.

- Contrôlez le produit avant chaque utilisation afin d'assurer qu'il n'est pas endommagé.

En présence de détériorations, NE PAS brancher puis allumer le produit dans une prise de courant !

Une utilisation sans danger n'est plus possible si :

- le produit est visiblement endommagé
  - le produit ne fonctionne pas ou qu'il fonctionne mal (par ex. odeur de brûlé)
  - le produit a été stocké dans des conditions défavorables
- Il convient d'éviter les conditions défavorables suivantes sur le lieu de montage ou lors du transport :
    - une humidité ou un taux d'hygrométrie trop élevé
    - le froid ou la chaleur extrême
    - la poussière ou des gaz, vapeurs ou solvants inflammables
    - les fortes vibrations

## 15. Élimination

---

### a) Généralités



Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères !

Si le produit est devenu inutilisable, il convient alors de procéder à son élimination conformément aux dispositions légales en vigueur.

### b) Batteries and batteries rechargeables

Le consommateur final est légalement tenu (ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles et batteries usagées, il est interdit de les jeter dans les ordures ménagères.



Les piles et batteries qui contiennent des substances toxiques sont caractérisées par les symboles ci-contre qui indiquent l'interdiction de les jeter dans les ordures ménagères.



Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb (vous trouverez la désignation sur la pile/accu, par ex. au-dessous des symboles de poubelles figurant à gauche).

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles et batteries usagées dans les centres de récupération de votre commune, dans nos succursales ou dans tous les points de vente de piles et de batteries.

Vous répondez ainsi aux exigences légales et contribuez à la protection de l'environnement.

## 16. Caractéristiques techniques

---

Tension de service .....	100 - 240 V/CA, 50/60 Hz
Sortie .....	12 V/CC
Courant de sortie .....	Total 2,5 A (pour +23 °C)
.....	(brièvement 3,0 A pour +23 °C)
Accu nécessaire .....	Accu en plomb de 12 V, 1,2 Ah recommandé (non fourni)
Dimensions de l'accu (L x H x P) .....	Max. 103 x 64 x 60 mm
Tension de charge .....	13,7 V/CC
Courant de charge .....	Max. 250 mA
Canaux de raccordement/commutation .	2
Sortie relais .....	NO et NC
Minuterie .....	0,5 à 25 secondes, réglable en continu
Type de fusible .....	5 x 20 mm, 250 V, 3 A, déclenchement rapide
Dimensions (L x H x P) .....	env. 108 x 204 x 67 mm
Poids .....	Env. 980 g (sans accu en plomb)

	Pagina
1. Inleiding .....	69
2. Voorgeschreven gebruik .....	70
3. Leveringsomvang .....	70
4. Verklaring van symbolen .....	70
5. Veiligheidsvoorschriften .....	71
a) Algemeen .....	71
b) Montage en werking .....	72
6. Accuvoorschriften .....	73
7. Aansluitingen en bedieningselementen .....	74
8. Voorbereidingen voor de montage .....	76
9. Montage en aansluiting .....	77
a) Algemeen .....	77
b) Montage van de noodstroomvoorziening aan de muur .....	77
c) Bekabeling van de sluitinstallatie/alarminstallatie .....	78
d) Aansluiting loodaccu .....	78
e) Aansluiting stroomnetsnoer .....	78
f) Sluiten/vastschreven van de behuizing .....	79
g) Inschakelen van de netspanning en functietest .....	79
h) LED-functies .....	79
10. Schakelvoorbeelden .....	80
a) Eenvoudige deuropener-schakeling .....	80
b) Deuropener met codeslot met relaisuitgang, Trimmerwerking via codeslot .....	81
c) Deuropener met codeslot met NPN-transistor (Open-Collector-uitgang), trimmerwerking via codeslot .....	83
d) Aansluiting alarminstallatie .....	84
11. Onderhoud en reiniging .....	85
12. Vervangen van zekeringen .....	85
13. Problemen oplossen .....	86
14. Gebruik .....	87
15. Afvalverwijdering .....	88
a) Algemeen .....	88
b) Batterijen en accu's .....	88
16. Technische gegevens .....	89

# 1. Inleiding

---

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese voorschriften.

Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om de toestand van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!



**Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Ze bevat belangrijke aanwijzingen over het in gebruik nemen en het onderhoud. Neem deze instructies in acht, ook wanneer u het product aan derden doorgeeft.**

**Bewaar deze handleiding om haar achteraf te raadplegen !**

Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

**Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.**

**Voor meer informatie kunt u kijken op [www.conrad.nl](http://www.conrad.nl) of [www.conrad.be](http://www.conrad.be).**

## 2. Voorgeschreven gebruik

---

Het product dient als onderbrekingsvrije stroomvoorziening voor elektronische codesloten, deursluit- of alarminstallaties.

Via een loodaccu (niet in de leveringsomvang, moet afzonderlijk worden besteld) wordt bij het uitvallen van de netspanning de stroomvoorziening van de aangesloten apparaten gedurende een bepaalde tijd verzekerd. Een geïntegreerde laadelektronica houdt de loodaccu altijd gebruiksklaar.

Neem alle veiligheidsvoorschriften en andere informatie van deze gebruiksaanwijzing in acht. Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving. Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

## 3. Leveringsomvang

---

- Noodstroomvoorziening
- Gebruiksaanwijzing

## 4. Verklaring van symbolen

---



Het bliksemsymbool wordt gebruikt wanneer er gevaar bestaat voor uw gezondheid, bijv. door een elektrische schok.



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die in ieder geval moeten worden opgevolgd.



Het "hand"-symbool ziet u, wanneer u bijzondere tips en aanwijzingen voor de bediening zult verkrijgen.

## 5. Veiligheidsvoorschriften

---



Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!



Voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsvoorschriften, zijn wij niet aansprakelijk! In dergelijke gevallen vervalt het recht op garantie.

Geachte klant,

deze veiligheidsvoorschriften hebben niet alleen de bescherming van het product, maar ook van uw gezondheid en die van andere personen tot doel. Lees daarom dit hoofdstuk zeer aandachtig door voordat u het product gebruikt!

### a) Algemeen

**Waarschuwing! De aansluiting aan de netspanning mag uitsluitend worden uitgevoerd door een erkend elektrovakman (bv. elektricien) die vertrouwd is met de desbetreffende voorschriften (bv. VDE)!**

Door ondeskundige werkzaamheden aan netspanning brengt u niet alleen uw eigen veiligheid, maar ook die van anderen in gevaar! Er bestaat het levensgevaar door een elektrische schok!

Wanneer u niet over de nodige vakkennis beschikt voor de aansluiting en montage, voer dan de aansluiting en montage niet zelf uit maar laat deze dan over aan een vakman.

- Om veiligheids- en keuringsredenen (CE) is het eigenhandig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan.
- Dit product is geen speelgoed. Houd apparaten die op netvoeding werken buiten bereik van kinderen. Wees dus extra voorzichtig als kinderen in de buurt zijn.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos liggen. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.
- In industriële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen met betrekking tot elektrische installaties en bedrijfsmiddelen te worden opgevolgd!
- Behandel het product voorzichtig. Door stoten, schokken of een val - zelfs van geringe hoogte - kan het beschadigd raken.



## b) Montage en werking

- Het product is alleen bestemd voor gebruik in gesloten, droge ruimten binnenshuis; het mag niet vochtig of nat worden. Er bestaat het gevaar van een elektrische schok; levensgevaarlijk.
- De bouw van het product komt overeen met veiligheidsklasse I. Sluit de aardleiding aan.
- Het product mag uitsluitend worden gebruikt wanneer het vast op een plaats is gemonteerd; het gebruik is uitsluitend toegestaan bij een volledig gesloten en dichtgeschroefde behuizing.
- Gebruik het product niet in ruimten of onder ongunstige omstandigheden waarbij brandbare gassen, dampen of stoffen aanwezig zijn of aanwezig kunnen zijn! Er bestaat explosiegevaar!
- Het product mag niet worden blootgesteld aan extreme temperaturen, sterke trillingen of een zware mechanische belasting.
- Indien kan worden aangenomen dat gebruik zonder gevaren niet meer mogelijk is, dan moet het product buiten bedrijf worden gesteld en worden beveiligd tegen onopzettelijk gebruik. Laat het product aansluitend door een vakman controleren.  
U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:
  - het product zichtbaar is beschadigd
  - het product niet of niet juist werkt (flikkerend licht, opstijgende rook of brandgeur, hoorbare krakende geluiden, verkleuringen op het product of aangrenzende oppervlakken)
  - het apparaat gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is opgeslagen of
  - het apparaat tijdens transport te zwaar is belast.
- Wendt u zich tot ons (zie hoofdstuk 1 voor de contactgegevens) of een andere vakman indien u vragen heeft die niet met behulp van deze gebruiksaanwijzing opgehelderd kunnen worden.

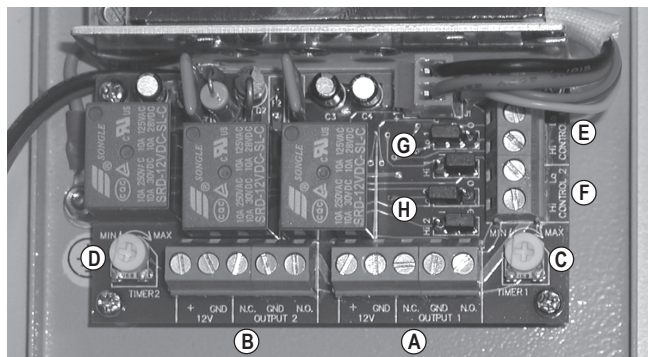


## 6. Accuvoorschriften

---

- Houd accu's buiten het bereik van kinderen.
- Let bij de aansluiting van de loodaccu op de juiste verpolding (plus/+ en min/- in acht nemen).
- Lekkende of beschadigde batterijen kunnen bij contact met de huid verwondingen veroorzaken. Draag hierbij daarom beschermende handschoenen.
- Accu's mogen niet kortgesloten, uit elkaar gehaald of in het vuur gegooid worden. Er bestaat explosiegevaar!
- Het product mag uitsluitend met een daarvoor geschikte 12 V-loodaccu worden gebruikt. Installeer nooit accu's met een andere accutechniek (NiCd, NiMH, LiPo; etc.); er bestaat brand- en explosiegevaar!

## 7. Aansluitingen en bedieningselementen



### A Aansluit-/schakelkanaal 1 ("OUTPUT 1") met spanningsuitgang

Klemmen "+" en "GND": gestabiliseerde 12 V-uitgang (constante spanning)

Klem "N.C.": 12 V-uitgang zolang het relais niet is geactiveerd

Klem "N.O.": 12 V-uitgang wanneer het relais is geactiveerd

Klem "GND": GND/min/massa

### B Aansluit-/schakelkanaal 2 ("OUTPUT 2") met spanningsuitgang

Klemmen "+" en "GND": gestabiliseerde 12 V-uitgang (constante spanning)

Klem "N.C.": 12 V-uitgang zolang het relais niet is geactiveerd

Klem "N.O.": 12 V-uitgang wanneer het relais is geactiveerd

Klem "GND": GND/min/massa



### Attentie, belangrijk!

De aansluitingen "N.C.", "GND" en "N.O." van de beide aansluit-/schakelkanalen zijn **niet** potentiaalvrij! Sluit hier nooit apparaten aan die een potentiaalvrij schakelcontact nodig hebben!

### **C Draairegelaar voor timer van kanaal 1 ("TIMER1")**

Instelling van de tijd (0;5 tot 25 seconden) waarbij het relais van kanaal 1 geactiveerd blijft (naar links tegen de richting van de wijzers van de klok draaien voor kortere tijd; naar rechts draaien voor langere tijd)

### **D Draairegelaar voor timer van kanaal 2 ("TIMER2")**

Instelling van de tijd (0;5 tot 25 seconden) waarbij het relais van kanaal 2 geactiveerd blijft (naar links tegen de richting van de wijzers van de klok draaien voor kortere tijd; naar rechts draaien voor langere tijd)

### **E Stuuraansluiting voor kanaal 1**

"Hi CONTROL 1": Trigger-activering door hoog potentiaal (+12 V/DC)

"Lo CONTROL 1": Trigger-activering door laag potentiaal (GND/massa)

### **F Stuuraansluiting voor kanaal 2**

"Hi CONTROL 2": Trigger-activering door hoog potentiaal (+12 V/DC)

"Lo CONTROL 2": Trigger-activering door laag potentiaal (GND/massa)

### **G Steekbruggen voor timeractivering van kanaal 1**

"Hi" = Timer-activering door hoog potentiaal (+12 V/DC)

"Lo" = Timer-activering door laag potentiaal (GND/massa)

Steekbruggenpositie "0" = externe timer wordt gebruikt (vb. in het codeslot)

Steekbruggenpositie "I" = interne timer wordt gebruikt, tijdsinstelling aan de noodstroomvoorziening met draairegelaar "C")

### **H Steekbruggen voor timeractivering van kanaal 2**

"Hi" = Timer-activering door hoog potentiaal (+12 V/DC)

"Lo" = Timer-activering door laag potentiaal (GND/massa)

Steekbruggenpositie "0" = externe timer wordt gebruikt (vb. in het codeslot)

Steekbruggenpositie "I" = interne timer wordt gebruikt, tijdsinstelling aan de noodstroomvoorziening met draairegelaar "D")

## 8. Voorbereidingen voor de montage

---



Houd rekening met het hoofdstuk “5. Veiligheidsvoorschriften”.

Wanneer het product aan de netspanning moet worden aangesloten, mag dit uitsluitend door een gekwalificeerd elektrovakman (vb. elektricien) worden uitgevoerd, die met de geldende voorschriften (vb. VDE) vertrouwd is!

Door ondeskundige werkzaamheden aan de netspanning brengt u niet alleen uw eigen veiligheid, maar ook die van anderen in gevaar!

Wanneer u niet over de nodige vakkennis beschikt om de montage zelf uit te kunnen voeren, laat dit dan over aan een vakman.

- Plaats de noodstroomvoorziening uitsluitend op een stabiele, horizontale ondergrond. Al naargelang de ondergrond moeten passende schroeven en pluggen worden gebruikt. Het product mag alleen worden gebruikt wanneer het vast op een plaats is gemonteerd.
- De aansluiting van de noodstroomvoorziening mag alleen worden uitgevoerd als de betreffende stroomgroep spanningsvrij is.

Schakel de elektrische netleiding stroomloos door het verwijderen van de betreffende stroomcircuitzekering of het uitschakelen van de zekeringautomaat. Zorg ervoor dat deze niet onbevoegd weer worden ingeschakeld, b.v. met behulp van een waarschuwingsbordje.

Schakel de bijhorende aardlekschakelaar uit opdat de nettoevoer van alle polen wordt gescheiden.

Controleer of de netleiding geheel spanningsvrij is, b.v. met een geschikt meetapparaat.

- Monteer de noodstroomvoorziening niet in de buurt van radiatoren, elektrische apparaten, zendtoestellen, deuren of vensters. Vermijd direct zonlicht, hitte en koude.
- De montage mag uitsluitend op een plaats met voldoende verluchting gebeuren aangezien het tijdens het opladen van de loodaccu bij ongunstige omstandigheden gebeuren dat explosieve gassen ontstaan.
- Sluit eerst de behuizing (deksel vastschroeven) voor u de noodstroomvoorziening in gebruik neemt!

## 9. Montage en aansluiting

---

### a) Algemeen



#### **Attentie, belangrijk!**

Let op het hoofdstuk "5. Veiligheidsvoorschriften" en "8. Voorbereidingen voor de montage!"

#### **Ga hiervoor als volgt te werk:**

1. Montage van de noodstroomvoorziening aan de muur
2. Bekabeling van de sluitinstallatie/alarminstallatie
3. Aansluiting loodaccu
4. Aansluiting stroomnetsnoer
5. Sluiten/vastschroeven van de behuizing
6. Inschakelen van de stroomtoevoer en functietest

### b) Montage van de noodstroomvoorziening aan de muur

- De noodstroomvoorziening is voorzien voor wandmontage. Daarbij dient te worden gelet op de juiste indeling aan de muur: De kabeltoevoer moet van bovenaf gebeuren. Een ter ondersteuning gebruikte loodaccu kan anders niet in de behuizing worden geplaatst.
- Open de behuizing door de beide schroeven aan de voorzijde los te draaien. Aansluitend kan het behuizingsdeksel voorzichtig worden verwijderd.
- Monteer het onderste deel met de elektronica via vier openingen aan de muur.



Gebruik al naargelang de beschikbare ondergrond overeenkomstige schroeven en pluggen. Zorg er bij het boren of vastschroeven voor, dat er geen kabels of leidingen beschadigd worden!

### c) Bekabeling van de sluitinstallatie/alarminstallatie

De noodstroomvoorziening beschikt over twee van elkaar onafhankelijke aansluit-/schakelkanalen en timers.

Let op het opschrift op de platine zodat u niet per vergissing de bekabeling van beide aansluit-/schakelkanalen omwisselt of door elkaar haalt.

Schakelvoorbeelden vindt u in het volgende hoofdstuk 10.

Plaats alle laagspanningsvoerende kabels en leidingen uitsluitend door de rechtse behuizingsopening/rubberen stop. De linkse behuizingsopening (in de buurt van de schroefklemmen voor de netspanning) is uitsluitend voorzien voor de nettoevoer.

Doorsteek de rubberen stoppen, vb. met een scherp mes of schroevendraaier.



Leg de nettoevoerleiding en laagspanningsvoerende leidingen nooit samen door een van beide behuizingsopeningen!

### d) Aansluiting loodaccu

De beide aansluitkabels voor de loodaccu zijn van kabelschoenen voorzien. Verbind deze volgens de juiste polariteit met de loodaccu (plus/+ = rode kabel, min/- = zwarte kabel).

Plaats de loodaccu in het onderste deel van de noodstroomvoorziening zodat deze niet kan uitvallen. De loodaccu kan vb. met dubbelzijdig kleefband worden vastgemaakt.

### e) Aansluiting van de nettoevoerleiding

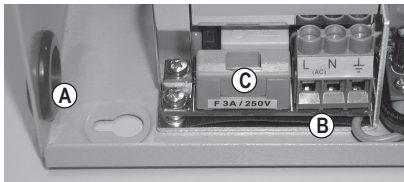
Aan de bovenkant van de behuizing vindt u twee openingen die met een rubberen stop zijn afgesloten.

Een van beide openingen dient om de nettoevoerleiding in de behuizing aan te leggen; de andere om alle laagspanningsvoerende leidingen te aan te leggen.

A Rubberen stop, opening voor de nettoevoerleiding

B Schroefklemmen voor aansluiting aan de netspanning

C Zekering (250 V, 3 A, flink, 5 x 20 mm)





### **Belangrijk:**

Gebruik de linkeropening die in de buurt van de schroefklemmen voor de net-aansluiting ligt, uitsluitend voor de nettoevoerleiding!

De rechteropening is dan voor alle andere leidingen beschikbaar.

Leg de nettoevoerleiding en laagspanningsvoerende leidingen nooit samen door een van beide behuizingsopeningen!

Snijd in de rubberen stop met een scherp mes of doorsteek deze met een scherpe schroevendraaier.

Sluit de nettoevoerleiding aan de schroefklemmen (6) aan. Let daarbij op de juiste aansluiting; zie opschrift op de schroefklemmen.



De randaarde moet worden aangesloten! Als dit niet in acht wordt genomen is er in geval van defect levensgevaar door elektrische slag!

## **f) Sluiten/vastschroeven van de behuizing**

Plaats de bovenkant van de behuizing op de juiste manier; deze moet links en rechts in de voering op de onderkant van de behuizing zitten en de openingen voor de LED's moeten naar boven liggen.

Draai beide schroeven in zodat de bovenkant van de behuizing vast zit.

## **g) Inschakelen van de stroomtoevoer en functietest**

Schakel de netspanning opnieuw in (FI-veiligheidsschakelaar inschakelen en bijhorende zekeringautomaat activeren of zekering indraaien).

Controleer aansluitend de functie van de aan de noodstroomvoorziening aangesloten indeling of sluit-/alarminstallatie.

## **h) LED-functies**

- Beide LED's "AC Power" en "12 V" lichten op: Normaal bedrijf
- LED "AC Power" uit, LED "12 V" licht op: Uitval naar de netspanning, accuwerking is geactiveerd (indien een loodaccu werd ingebouwd)
- LED "AC Power" licht op, LED "12 V" uit: Overbelasting op de 12 V-uitgang

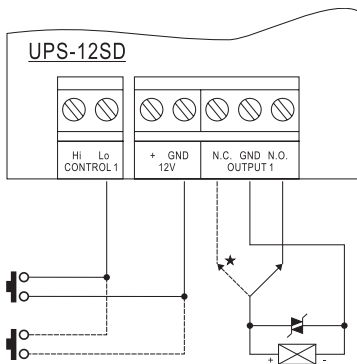
## 10. Schakelvoorbeelden

### a) Eenvoudige deuropener-schakeling

De noodstroomvoorziening beschikt over twee van elkaar onafhankelijke aansluit-/schakelkanalen. Let op het opschrift van de platine zodat u altijd het juiste kanaal gebruikt!

Als de toets voor de deuropener in de woning wordt ingedrukt, wordt de huisdeur elektromechanisch ontgrendeld.

Deze basisfunctie is ook beschikbaar wanneer de stroom uitvalt als een loodaccu in de noodstroomvoorziening wordt gebruikt en is opgeladen.



★ Welke aansluiting ("N.C." of "N.O.") wordt gebruikt is afhankelijk van de gebruikte deuropener.

Deuropener met "Fail Safe"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "open", i.e. de deur kan worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.C."

Deuropener met "Fail Secure"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "gesloten", i.e. de deur kan **niet** worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.O."

Aan de schroefklemmen "Lo CONTROL" en "GND" (zie afbeelding boven) moeten de toetsen voor de deuropener (standaard "N.O."-toets, sluiters) worden aangesloten. Meerdere toetsen kunnen parallel worden geschakeld.

Stel de steekbrug "Lo" van elk aansluit-/schakelkanaal in de stand "I".

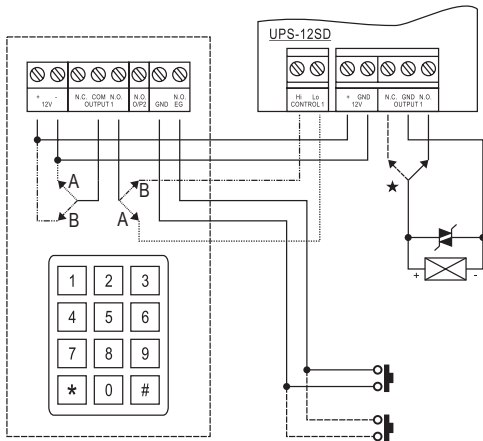
Via de draairegelaar "TIMER" van het bijhorend aansluit-/schakelkanaal kan de activeringsduur van de deuropener in een bereik van 0,5 tot 25 seconden worden ingesteld.



## b) Deuropener met codeslot met relaisuitgang (timerwerking via codeslot)

De noodstroomvoorziening beschikt over twee van elkaar onafhankelijke aansluit-/schakelkanalen. Let op het opschrift van de platine zodat u altijd het juiste kanaal gebruikt!

Als bovendien bovenop de traditionele deuropenertoetsen ("N.O."-toets, sluiters) in het huis, ook een codeslot buiten moet worden gemonteerd, dan moet u het volgende schakelvoorbeeld in acht nemen:



- ★ Welke aansluiting ("N.C." of "N.O.") wordt gebruikt is afhankelijk van de gebruikte deuropener.

Deuropener met "Fail Safe"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "open", i.e. de deur kan worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.C."

Deuropener met "Fail Secure"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "gesloten", i.e. de deur kan **niet** worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.O."

- Afhankelijk van het signaal aan het uitgangcontact van het codeslot is de indeling verschillend:

**Mogelijkheid A: Codeslot levert op het uitgangcontact +12 V**

Verbind het "N.O."-uitgangcontact van het codeslot met de aansluiting "Hi-CONTROL". Breng de steekbrug "Hi" in de stand "0" (dit betekent dat de externe timer van het codeslot moet worden gebruikt om de deuropener voor de ingestelde timertijd te activeren).

**Mogelijkheid B: Codeslot levert op de uitgang GND/-**

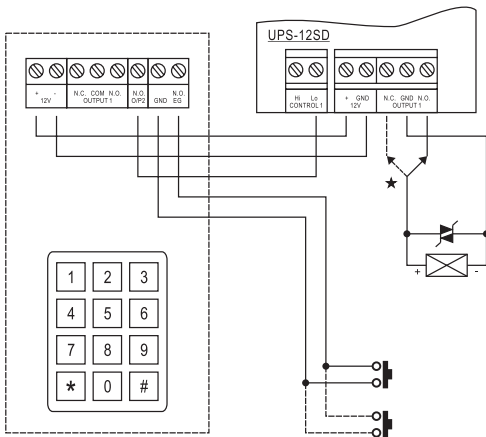
Verbind het "N.O."-uitgangcontact van het codeslot met de aansluiting "Lo-CONTROL". Breng de steekbrug "Lo" in de stand "0" (dit betekent dat een externe timer van het codeslot moet worden gebruikt).

- Sluit de deuropener aan de noodstroomvoorziening aan. Let op de informatie over de "Fail Safe"- of "Fail Secure"-deuropener op de vorige bladzijde onder de afbeelding.
- De toetsen voor de deuropener (normaal "N.O."-toetsen, sluiters) moeten op het codeslot worden aangesloten. Meerdere toetsen kunnen parallel worden geschakeld. Neem steeds de gebruiksaanwijzing van het door u gebruikte codeslot in acht.
- Hoelang de deuropener moet worden geactiveerd moet op het door u gebruikte codeslot worden ingesteld! De timer in de noodstroomvoorziening is gedeactiveerd.
- Verbind de 12 V-uitgang van de noodstroomvoorziening ("+" en "GND") met de 12 V-ingang van het codeslot.

### c) Deuropener met codeslot met NPN-transistor (Open-Collector-uitgang), timerwerking via codeslot

De noodstroomvoorziening beschikt over twee van elkaar onafhankelijke aansluit-/schakelkanalen. Let op het opschrift van de platine zodat u altijd het juiste kanaal gebruikt!

Als bovendien bovenop de traditionele deuropenertoetsen ("N.O."-toets, sluiters) in het huis, ook een codeslot buiten moet worden gemonteerd, dan moet u het volgende schakelvoorbeeld in acht nemen:



- ★ Welke aansluiting ("N.C." of "N.O.") wordt gebruikt is afhankelijk van de gebruikte deuropener.

Deuropener met "Fail Safe"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "open", i.e. de deur kan worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.C."

Deuropener met "Fail Secure"-functie: Wanneer er geen bedrijfsspanning verbonden is, is de deuropener "gesloten", i.e. de deur kan **niet** worden geopend. Gebruik voor de aansluiting de schroefklem "N.O."

- Verbind de Open-Collector-uitgang van de transistor van het codeslot met de aansluiting "Lo-CONTROL". Breng de steekbrug "Lo" in de stand "0" (dit betekent dat de externe timer van het codeslot moet worden gebruikt om de deuropener voor de ingestelde timertijd te activeren).
- Sluit de deuropener aan de noodstroomvoorziening aan. Let op de informatie over de "Fail Safe"- of "Fail Secure"-deuropener op de vorige bladzijde onder de afbeelding.
- De toetsen voor de deuropener (normaal "N.O."-toetsen, sluiters) moeten op het codeslot worden aangesloten. Meerdere toetsen kunnen parallel worden geschakeld. Neem steeds de gebruiksaanwijzing van het door u gebruikte codeslot in acht.
- Hoelang de deuropener moet worden geactiveerd moet op het door u gebruikte codeslot worden ingesteld! De timer in de noodstroomvoorziening is gedeactiveerd.
- Verbind de 12 V-uitgang van de noodstroomvoorziening ("+" en "GND") met de 12 V-ingang van het codeslot.

#### **d) Aansluiting alarminstallatie**

De 12 V-uitgang van een aansluit-/schakelkanaal kan uiteraard ook voor een ander toestel met een bedrijfsspanning van 12 V/DC worden gebruikt.

Dit kan een alarminstallatie zijn, maar ook vb. een noodlamp.

## 11. Onderhoud en reiniging

---

Service en reparaties mogen alleen uitgevoerd worden door een specialist/gespecialiseerde reparatieplaats.

Gebruik voor de reiniging van de buitenkant een schone, droge en zachte doek.

Gebruik nooit agressieve reinigingsmiddelen of andere chemische oplosmiddelen, omdat deze schade kunnen veroorzaken aan het oppervlak of zelfs de functionering aantasten.

## 12. Vervangen van zekeringen

---

- Schakel eerst de netspanningstoevoer uit zodat de noodstroomvoorziening aan alle polen van de netspanning is afgesloten. Schakel daarom eerst de bijbehorende zekeringautomaat uit of draai de stroomkringzekering uit. Schakel aansluitend de bijhorende FI-aardlekschakelaar uit.
- Controleer of een evt. overbelasting aan de uitgang van de noodstroomvoorziening verantwoordelijk is voor het defect van de zekering.
- Open de noodstroomvoorziening door beide behuizingsschroeven uit te draaien.
- Vervang de zekering door een identiek exemplaar. Het gaat hier om een glasbuiszekering (5 x 20mm), 250 V, 3 A, flink uitschakeleigenschap.



Gebruik nooit een andere zekering, overbrug nooit een defecte zekering! Er bestaat brandgevaar!

- Sluit de behuizing.
- Schakel de netspanning in en controleer of de LED "AC Power" oplicht.
- Als de zekering na het inschakelen van de netspanning onmiddellijk opnieuw uitdooft dan neemt u de noodstroomvoorziening buiten gebruikt (netspanningsvoorziening aan alle polen uitschakelen, vervolgens loodaccu afsteken).  
Laat het toestel aansluitend door een vakman controleren.

## 13. Problemen oplossen

---

### LED “12 V” brandt niet

- De 12 V-uitgang van de noodstroomvoorziening is overbelast (te hoge stroomopname van een aangesloten toestel) of kortsluiting aanwezig.
- Controleer of de stekker van de LED's juist met de hoofdplatine van de noodstroomvoorziening is verbonden.

### LED “AC Power” licht niet op

- Controleer met een geschikt meetapparaat of de netspanning beschikbaar is om de noodstroomvoorziening te gebruiken.
- Vervang als test de zekering van de noodstroomvoorziening, zie hoofdstuk 12.
- Controleer of de stekker van de LED's juist met de hoofdplatine van de noodstroomvoorziening is verbonden.

### Ondersteuningstijd via loodaccu te kort

- De bereikbare ondersteuningstijd is afhankelijk van de capaciteit van de gebruikte loodaccu en de stroomopname van de aangesloten verbruikers.
- Controleer de gebruikte loodaccu, laad deze als test met een traditioneel loodaccu-laadapparaat volledig op. Ontkoppel de loodaccu van de noodstroomvoorziening wanneer u deze met een ander laadapparaat oplaadt!

### Deuropener functioneert niet juist

- Controleer of de bekabeling met het juiste aansluit-/schakelkanaal verbonden is.

## 14. Gebruik

---



- U mag het product enkel in droge en gesloten binnenruimtes gebruiken. De noodstroomvoorziening mag niet vochtig of nat worden. Er bestaat het levensgevaar door een elektrische schok!



- Gebruik het product nooit direct wanneer het van een koude in een warme ruimte is gebracht. De condens die bij zo'n overgang ontstaat, kan onder bepaalde omstandigheden het product beschadigen. Er bestaat het levensgevaar door een elektrische schok!

Laat het product eerst op kamertemperatuur komen vooraleer u het aansluit en gebruikt. Dit kan soms meerdere uren duren.

- Kijk het product vóór elk gebruik op beschadigingen na.

Indien u beschadigingen aantreft, mag het product NIET op netvoeding worden aangesloten en niet worden ingeschakeld!

U mag ervan uitgaan dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is indien:

- het product zichtbaar is beschadigd
  - het product niet of niet juist werkt (bv. brandlucht)
  - het product onder ongunstige omstandigheden opgeslagen werd
- Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden bij het transport en op de plaats waar u het product monteert:
    - vocht of een te hoge luchtvochtigheid
    - extreme kou of hitte
    - stof of brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen
    - sterke trillingen

## 15. Afvalverwijdering

---

### a) Algemeen



Elektrische en elektronische producten horen niet thuis bij het huishoudelijk afval.

Gooi het onbruikbaar geworden product in overeenstemming met de geldende wettelijke bepalingen weg.

### b) Batterijen en accu's

U bent als eindverbruiker volgens de KCA-voorschriften wettelijk verplicht alle lege batterijen en accu's in te leveren; verwijdering via het huisvuil is niet toegestaan!



Batterijen/accu's die schadelijke stoffen bevatten worden gekenmerkt door de hiernaast vermelde symbolen, die erop wijzen dat deze niet via het huisvuil mogen worden afgevoerd.



De aanduidingen voor irriterend werkende, zware metalen zijn: Cd=cadmium, Hg=kwik, Pb=lood (aanduiding staat op de batterij/accu bijv. onder de hiernaast afgebeelde containersymbolen).

U kunt verbruikte batterijen/accu's gratis bij de verzamelpunten van uw gemeente, onze filialen of overal waar batterijen/accu's worden verkocht, afgeven!

Zo voldoet u aan de wettelijke verplichtingen voor afvalscheiding en draagt u bij aan de bescherming van het milieu.



## 16. Technische gegevens

---

Voedingsspanning .....	100 - 240 V/AC, 50/60 Hz
Output .....	12 V/DC
Uitgangsstroom .....	Totaal 2.5 A (bij +23°C) (kortstondig 3.0 A bij +23°C)
Benodigde accu .....	12 V loodaccu, 1.2 Ah aangewezen (niet in de leveringsomvang)
Accu-afmetingen (B x H x D) .....	max. 103 x 64 x 60mm
Laadspanning .....	13.7 V/DC
Laadstroom .....	max. 250 mA
Aansluit-/schakelkanalen .....	2
Relaisuitgang .....	NO en NC
Timer .....	0,5 tot 25 seconden, traploos instelbaar
Type zekering .....	5 x 20 mm; 250 V, 3 A, flink, uitschakeleigenschap
Afmetingen (B x H x D) .....	ca. 108 x 204 x 67 mm
Gewicht .....	ca. 980 g (zonder loodaccu)





## **D** Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2010 by Conrad Electronic SE.

## **GB** Legal Notice

These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)). All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2010 by Conrad Electronic SE.

## **F** Information légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2010 by Conrad Electronic SE.

## **NL** Colofon

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau ([www.conrad.com](http://www.conrad.com)).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2010 by Conrad Electronic SE.